



Ein teuflisch gutes Gespann:
Nebojsa Simic und
Adam Morawski

KURZ VOR ANPFIFF



Foto: A. Käsler



MT MELSUNGEN
HSG WETZLAR

#16



Your time to grow
Tag der Ausbildung

Samstag, 29.06.2024
10 – 16 Uhr

Ausbildungszentrum
Am Buschberg 1 | 34212 Melsungen

Neugierig auf unser
Programm? Scan me!



INHALT

04

Hessenderby
Zum 37. Mal MT - HSG

18

Andreas Mohr
Die 100-Tage Bilanz
des MT-Finanzvorstands

14

Gästeportrait
Mit wem sich Wetzlar verstärkt

28

Besondere Gäste
Wir begrüßen das
MT-Meisterteam 2005

34

Timo Kastening
Der Kapitän im HBL-Podcast!

44

MT Fanclubs
Bartenwetzler, Trommler Supporters

40

Qualifikation – Die Lage
C-Jugend / B-Jugend / A-Jugend



Dreimal werden wir noch wach! Das wünschen sich Mannschaft und Fans für die letzten MT-Auftritte in dieser Saison, heute gegen Wetzlar, am 27. Mai in Göppingen und am 2. Juni gegen Kiel. Wobei "wach" durchaus doppeldeutig interpretiert werden darf. Denn diese drei "Endgegner" unterschiedlichen Kalibers erfordern von Kastening & Co. nochmals volle Konzentration. Schließlich soll der derzeitige fünfte Tabellenplatz auch bis zum Finale gehalten werden, um das bislang gute Abschneiden in dieser Saison zu bestätigen. Schon heute im Hesse Derby, dem 37. seit gemeinsamen Erstligazeiten, wird sich die MT auf einen zähen Gegner einstellen müssen. Roberto Garcia Parrondo hat seine Schützlinge nach der länder-spielbedingten Ligapause seit Montag darauf vorbereitet.

Sechs MT-Spieler waren zuletzt international gefordert. Bei den meisten ging es mit ihren Nationalteams um die Qualifikation für die Weltmeisterschaft. Nur für David Mandic und Ivan Martinovic standen mit Kroatien, das als Co-Gastgeber der WM bereits qualifiziert ist, lediglich Tests beim Gjengside Cup in Oslo gegen Norwegen, Argentinien und Dänemark auf dem Plan. Hingegen hatten es in der WM-Quali Elvar Örn Jónsson und Arnar Freyr Arnarsson, Island, mit Estland zu tun, Adrian Sipos, Ungarn, mit Litauen und Nebojsa Simic, Montenegro, mit Italien. Deutschland, ebenfalls für die WM qualifiziert, unterlag im Test gegen Schweden in Växjö mit 28:34. Von der MT war diesmal kein Spieler im Einsatz.

Mit der Rückkehr der Internationalen

lag seit Montag der Fokus des MT-Teams auf das heutige Hesse Derby.

Auf das Kräftemessen mit dem Tabellen dreizehnten aus Wetzlar blickt man zuversichtlich. Das gilt auch für Julius Kühn. Der Halblinke hatte zuletzt in Erlangen einen Sahnetag und trug mit sechs Treffern maßgeblich zur erfolgreichen Aufholjagd bei, die mit einem 31:31-Remis endete.

Kühn, der die MT nach der Saison nach sieben Jahren verlassen wird – das Ziel ist noch nicht bekannt – will von Abschiedsgefühlen aber noch nichts wissen: "Wehmut kommt sicher erst beim letzten Heimspiel am 2. Juni auf. Bis dahin stehen die beiden Spiele gegen Wetzlar und in Göppingen absolut im Vordergrund. Klar, die Gefahr besteht immer, dass am Ende einer Saison, wenn der

ganz große Druck weg ist, auch die Konzentration nachlässt. Aber wir haben in den letzten Spielen ja gezeigt, dass man andererseits eine gewisse Lockerheit braucht, um erfolgreich zu sein. Ich selber fühle mich fit und bin motiviert, auf der Zielgeraden noch einmal alles zu geben. Schließlich habe ich mit meiner Familie sieben schöne Jahre hier in Nordhessen gehabt. – B.K.

Bisherige Vergleiche

36 HBL-Spiele

22 Siege MT Melsungen

10 Siege HSG Wetzlar

4 Remis

1 DHB-Pokalspiel

1 Sieg MT

Letzter Vergleich:

16.12.23, HSG Wetzlar – MT 28:27

Nach dem Berlin-Coup ...



Foto: A. Käsler



Natürlich erfrischend

– ohne
Kalorien



- ohne Zucker
- ohne Süßstoff

Entdecken Sie jetzt unser
prickelndes Mineralwasser mit
dem erfrischenden Spritzer
echter Frucht!

TABELLE UND AKTUELLE SPIELE



LIQUI MOLY Handball-Bundesliga – Saison 2023/24

Tabelle vom 06.05.2024

Pl.	Mannschaft	Spiele	Siege	Remis	Niederl.	Punkte	Diff.	+ Tore	- Tore
1	SC Magdeburg	29 / 34	25	2	2	52 : 6	+ 171	959	788
2	Füchse Berlin	31 / 34	24	4	3	52 : 10	+ 105	1019	914
3	SG Flensburg-Handewitt	30 / 34	21	4	5	46 : 14	+ 112	971	859
4	THW Kiel	29 / 34	20	2	7	42 : 16	+ 103	942	839
5	MT Melsungen	31 / 34	19	3	9	41 : 21	+ 30	897	867
6	TSV Hannover-Burgdorf	31 / 34	16	4	11	36 : 26	+ 5	916	911
7	VfL Gummersbach	30 / 34	16	3	11	35 : 25	+ 17	922	905
8	SC DHfK Leipzig	30 / 34	13	3	14	29 : 31	+ 11	871	860
9	Handball Sport Verein Hamburg	30 / 34	12	4	14	28 : 32	- 38	893	931
10	TBV Lemgo Lippe	31 / 34	11	3	17	25 : 37	- 8	883	891
11	Rhein-Neckar Löwen	30 / 34	11	2	17	24 : 36	- 42	860	902
12	FRISCH AUF! Göppingen	31 / 34	10	3	18	23 : 39	- 38	884	922
13	HSG Wetzlar	31 / 34	11	1	19	23 : 39	- 74	835	909
14	TVB Stuttgart	31 / 34	10	2	19	22 : 40	- 54	914	968
15	ThSV Eisenach	31 / 34	10	2	19	22 : 40	- 54	867	921
16	HC Erlangen	31 / 34	9	2	20	20 : 42	- 65	825	890
17	Bergischer HC	31 / 34	8	1	22	17 : 45	- 73	874	947
18	HBW Balingen-Weilstetten	30 / 34	4	3	23	11 : 49	- 108	783	891

LIQUI MOLY Handball-Bundesliga – Spiele vom 15.05. bis 30.05.24

Tag	Datum	Uhrzeit	Heim	Gast	Schiedsrichter / Ergebnis
MI	15.05.24	19:00 Uhr	HSV Hamburg	SG Flensburg-Handewitt	Marcus Hurst / Mirko Krag
DO	16.05.24	19:00 Uhr	THW Kiel	Rhein-Neckar Löwen	Fabian Baumgart / Philipp Dinges
FR	17.05.24	19:00 Uhr	MT Melsungen	HSG Wetzlar	Steven Heine / Sascha Standke
FR	17.05.24	20:00 Uhr	TVB Stuttgart	HBW Balingen-Weilstetten	Frederic Linker / Sascha Schmidt
SA	18.05.24	18:00 Uhr	SC DHfK Leipzig	HSV Hamburg	Christian und David Hannes
SA	18.05.24	19:00 Uhr	HC Erlangen	SC Magdeburg	Marcus Hurst / Mirko Krag
SA	18.05.24	19:00 Uhr	TSV Hannover-Burgdorf	Füchse Berlin	Hanspeter Brodbeck / Simon Reich
SA	18.05.24	19:00 Uhr	ThSV Eisenach	SG Flensburg-Handewitt	Sebastian Grobe / Adrian Kinzel
SO	19.05.24	15:00 Uhr	VfL Gummersbach	Rhein-Neckar Löwen	Martin Thöne / Marijo Zupanovic
SO	19.05.24	16:30 Uhr	Bergischer HC	TBV Lemgo Lippe	Thomas Kern / Thorsten Kuschel
MO	20.05.24	19:00 Uhr	THW Kiel	FRISCH AUF! Göppingen	Nils Blümel / Jörg Loppaschewski
DO	23.05.24	19:00 Uhr	SC Magdeburg	HBW Balingen-Weilstetten	Jannik Otto / Raphael Piper
SO	26.05.24	16:00 Uhr	SC Magdeburg	SC DHfK Leipzig	Christian und Fabian vom Dorff
SO	26.05.24	16:30 Uhr	VfL Gummersbach	THW Kiel	Hanspeter Brodbeck / Simon Reich
MI	29.05.24	19:00 Uhr	HSV Hamburg	ThSV Eisenach	Ramesh und Suresh Thiyagarajah
MI	29.05.24	19:00 Uhr	HC Erlangen	TVB Stuttgart	Lucas Hellbusch / Darnel Jansen
MI	29.05.24	19:00 Uhr	TBV Lemgo Lippe	HBW Balingen-Weilstetten	Nils Blümel / Jörg Loppaschewski
MI	29.05.24	19:00 Uhr	HSG Wetzlar	TSV Hannover-Burgdorf	Fabian Baumgart / Philipp Dinges
MI	29.05.24	19:00 Uhr	THW Kiel	SC DHfK Leipzig	Robert Schulze / Tobias Tönnies
MI	29.05.24	20:30 Uhr	FRISCH AUF! Göppingen	MT Melsungen	Julian Köppl / Denis Regner
DO	30.05.24	19:00 Uhr	SG Flensburg-Handewitt	VfL Gummersbach	Tanja Kuttler / Maike Merz
DO	30.05.24	20:30 Uhr	Füchse Berlin	Bergischer HC	Markus Kauth / Andre Kolb
DO	30.05.24	20:30 Uhr	Rhein-Neckar Löwen	SC Magdeburg	Sebastian Grobe / Adrian Kinzel

Autohaus Hessenkassel GmbH & Co. Vertriebs KG

Leipziger Str. 156, 34123 Kassel, Telefon 0561 5006-174, info@hessenkassel.de



Ateca



**Musik
in meinen
Ohren.**

SEAT Ateca Style Edition

Ab 249 € mtl.¹ leasen.

Nur bis zum 31.05.2024

Mehr Sondermodelle mit
Preisvorteilen von bis zu
2.000 €² bei uns.

SEAT Ateca Style 1.5 TSI ACT, 110 kW (150 PS): Kraftstoffverbrauch (kombiniert): 6,9 l / 100 km; CO₂-Emissionen (kombiniert): 156 g/km; CO₂-Klasse: E-F.

¹Ein PrivatLeasing-Angebot der SEAT Leasing, Zweigniederlassung der Volkswagen GmbH, Gifhorner Straße 57, 38112 Braunschweig, für die wir als ungebundener Vermittler gemeinsam mit dem Kunden die für den Abschluss des Leasingvertrags nötigen Vertragsunterlagen zusammenstellen. Zzgl. Zulassungskosten. Bonität vorausgesetzt. Wird der Vertrag im Fernabsatz geschlossen, besteht ein Widerrufsrecht für Verbraucher. Angebot gültig für Privatkunden bis 31.05.2024. Solange der Vorrat reicht. Weitere Informationen bei uns im Autohaus und unter www.seat.de/ateca.

²Preisvorteil entspricht einem Nachlass der SEAT Deutschland GmbH in Höhe von 2.000,00 € auf die unverbindliche Preisempfehlung. Der Nachlass führt zu einer geringeren monatlichen Leasingrate. Abbildung zeigt Sonderausstattung.

Gilt für den SEAT Ateca Style 1.5 TSI ACT, 110 kW (150 PS); Fahrzeugpreis inkl. Überführungskosten: 40.140,00 €; Leasing-Sonderzahlung: 1.190,00 €; 24 Leasingraten à 249,00 €; Laufzeit: 24 Monate; jährliche Fahrleistung: 10.000 km.

FAS ZINA TION!

Digitaldruck XXL Fahrzeugbeschriftung
Schildersysteme Grafikdesign Displays



heitmann
werbetechnik + messebau



FOTOBOX VINTAGE IPADBOOTH

www.SMART-FOTOBOX.de

**DAS
HIGHLIGHT
AUF DEINER
PARTY!!**



SMART-FOTOBOX



SICHERE DIR JETZT
DEINEN TERMIN

Florian Holl

WWW.FLORIANHOLLPHOTOGRAPHY.DE

HAUPTSPONSOR

B | BRAUN
SHARING EXPERTISE

PREMIUMPARTNER

e.on

Glinicke

plentymarkets®
Make it yours.

sera



Werk Kassel

CO-SPONSOREN | AUSRÜSTER

Bitburger *Bitte ein Bit*

BLU
GUXHAGEN
FITNESS · WELLNESS · SPA

Creditreform
KASSEL / FULDA

faubel®
More than just labels

FINGER HAUS
ALLES RICHTIG GEMACHT.

kassel airport

partyrent.com
we create atmosphere

realution
make it real



**Kreissparkasse
Schwalm-Eder**

erima®

SALMING.
no nonsense.

Trainer

Roberto Garcia Parrondo (44)

Athletiktrainer

Jonas Schmidt

Betreuer

Matthias Horn

Physiotherapeuten

René Kagel

Jennifer Perlwitz

Jule Junghans

Leon Feckler

Teamärzte

Dr. Gerd Rauch

Bernd Sostmann

Dr. Karl-Friedrich Appel

Dr. Petra Rauch (M.SC.)

Co-Trainer

Arjan Haenen

Torwarttrainer

Carsten Lichtlein

Spielerpresenter	Nr.	Name	Pos.	Geburtsdatum	Größe	Nat.	LS	Tore
Glinicke	1	Adam Morawski	TW	17.10.94	193	POL	69	
	5	Julius Kühn	RL	01.04.93	198	GER	92	
	6	Erik Balenciaga	RM	10.05.93	168	ESP	0	
	7	David Mandic	LA	14.09.97	187	CRO	48	
B BRAUN SHARING EXPERTISE	8	Adrián Sipos	KM	08.03.90	198	HUN	66	
Hoepfner Elektroanlagenbau GmbH	10	Dainis Krištopāns	RR	27.09.90	215	LAT	77	
	11	Dimitri Ignatow	RA	30.11.98	174	GER	0	
	13	Rogério Moraes	KM	11.01.94	204	BRA	60	
	16	Nebojsa Simic	TW	19.01.93	194	MNE	40	
GOETEL	18	Florian Drosten	LA	18.06.04	187	GER	0	
Städtische Werke Netz+Service	19	Elvar Örn Jonsson	RM	31.08.97	188	ISL	68	
	21	Arnar Freyr Arnarsson	KM	14.03.96	201	ISL	87	
	27	Sindre André Aho	RM	20.07.97	183	NOR	0	
Creditreform KASSEL / FULDA	55	Ivan Martinovic	RR	06.01.98	194	CRO	36	
	73	Timo Kastening	RA	25.06.95	180	GER	59	
	94	Domagoj Pavlovic	RM	21.03.93	190	CRO	21	
B BRAUN SHARING EXPERTISE	14	Ben Beekmann	LA	10.12.02	187	GER	0	
	15	Lasse Ohl	KM	25.02.05	188	GER	0	
	25	Jan Waldgenbach	RR	25.04.01	186	GER	0	
GOETEL	26	Tom Wolf	RL	02.06.06	199	GER	0	
	32	Leon Stehl	RA	29.08.06	185	GER	0	
	36	Manuel Hörr	RM	03.11.04	180	GER	0	

Trainer
Frank Carstens (52)

Athletiktrainer
Matthias Ott

Betreuer
Stefan Rühl

Physio-Team
Thomas Stubner
Oliver Oestreicher
Michael Ritzel

Teamärzte
Frank Thiel
Marco Ketrukat

Co-Trainer
Filip Mirkulovski

Scouter
Jasmin Camdzic

Spielerpresenter	Nr.	Name	Pos.	Geburtsdatum	Größe	Nat.	LS	Tore
	3	Mathias Mark Pedersen	RM	30.07.97	189	DEN		
	5	Rasmus Meyer Ejlersen	KM	23.06.98	198	DEN		
	8	Erik Schmidt	KM	28.12.92	204	GER	40	
	9	Ole Klimpke	RL	20.03.01	192	GER		
	11	Till Klimpke	TW	01.04.98	198	GER	19	
	14	Vladimir Vranjes	KM	14.12.88	200	BIH	132	
	18	Lukas Becher	LA	24.03.00	190	GER		
	23	Magnus Fredriksen	RM	24.05.97	188	NOR	15	
	28	Hendrik Wagner	RL	15.08.97	200	GER	6	
	33	Emil Mellegård	LA	06.11.97	195	SWE	88	
	42	Nemanja Zelenovic	RR	27.02.90	194	SRB	264	
	44	Lenny Rubin	RL	01.02.96	204	SUI	190	
	46	Fuchs Julian	RA	02.03.01	180	GER		
	75	Domen Novak	RA	26.04.98	182	SVN	15	
	77	Stefan Cavor	RR	03.11.94	199	MNE	92	
	16	Leonard Grazioli	TW	19.01.01	193	SUI	1	
	27	Nikita Pliuto	KM	23.08.00	197	BLR		

Schiedsrichterinnen	Jahrg.	SR seit	DHB	EHF/IHF
Steven Heine (Wendeburg)	1984	1999	> 295	. / .
Sascha Standke (Ronnenberg)	1983	1999	> 295	. / .



Foto: DHB

DHB-Spielaufsicht

Christoph Immel

Zeitnehmer / Sekretärin

Lothar Exler / Annegret Strauß



INKL. NEUER FEATURES!



**START7
WERDE ZUM HANDBALL
FANTASY MANAGER**

**DEINE STARS!
DEIN TEAM!
DEINE LIGA!**



HOL DIR DIE APP!



PARTNER



BLACKROLL®
Do it your health

CENTRINUM
ALTSTADT-HOTEL MELSUNGEN

CINEPLEX
Capital

Die Stadtreiniger
nachhaltig | zuverlässig | nah

Distler
Gastro

Fröhlich

GOETEL

Handwerkskammer
Kassel

JOKA®

Kleinigkeit

KVG

MC
SERVICES

messe
kassel

Städtische Werke
Aktiengesellschaft

SV Sparkassen
Versicherung

TUV HESSEN

twop

VON -
ÜBER -
MOR -
- GEN

WALDHOFF
Getränke & Dienstleistungen

FÖRDERER



Allianz
GESCHÄFTSSTELLE KASSEL

ALMO

apoBank
Bank der Gesundheit

Autohaus
Ostmann

SCHMIDTSCH
SCHACK | ARVOS

B. Braun Ambulantes
Herzzentrum
Kassel MVZ GmbH
a B. Braun company

bauart
Beratende Ingenieure

BBA

BECHTLE

BKK WIRTSCHAFT
UND FINANZEN

BLG
Solar Project

B|med
Betriebsmedizin GmbH
Dr. med. Jörg Riekhof

BREDE
KFZ GMBH

CAR 24

car-Xpress

COMMERZBANK

CRANZ
SCHÄFER
KÜCHE & EINRICHTEN
Rotenburg/F. und Bad Hersfeld

dbl welscher
Miettextilien

DESIGNTEX
LOHFELDEN
Teamport • Textildruck
Arbeitskleidung • Werbeartikel

DINO®
GEWERBEPARTNER

DITTMAR
Baunternehmung KG
• Hoch-, Tief- und Stahlbetonbau
• Bauen zum Festpreis
• Baustoffe
24302 Gorbagen, Tel. 05565-20 07
Handy: 0170 200000

Dr. med
Jörg Hilgenberg



EP:Pitsch
ElectronicsPartner

Etuis-Mertl

fabrikon
Kugeln aus
weiter
gedacht.

FACT
WIRTSCHAFTSPRÜFUNG & STEUERBERATUNG

Fan Point
BUSREISEN - KARTEN - FANARTIKEL

FARBEN SCHROEDER
...Wohnideen
für Ihr Zuhause
www.farben-schroeder.de

Fehr

FENSTERBAU
HÖL
ALLES IM RAHMEN

Fesch-Bau

fliegende **KÖCHE**
by Christoph Brand

Fliesen-
Schmoll

Generalagentur
Marco Schuster
SIGNAL IDUNA
gut zu wissen

GOLDBECK

Götte
Hausverwaltung • Immobilien GmbH

DER GRISCHÄFER
Gastfreundschaft erleben

HH
HANS HARLE

Hecker Reisen

100 JAHRE
SEIT 1907
HENRICH RÄDER
GMBH

heitmann
werbetechnik • messebau

MIT HERZ & BOHNE

HL
Höhmann Indusrieservice & Logistik GmbH

HM
Haustechnik Melsungen

HMC
Immobilien GmbH



HSG Wetzlar • Saison 2023/2024

Hinten (v.l.): Jasmin Camdzic (Sportlicher Leiter), Filip Mirkulovski (Co-Trainer), Rasmus Meyer Ejlersen, Erik Schmidt, Lenny Rubin, Hendrik Wagner, Vladimir Vranjes, Thomas Stubner (Physiotherapeut), Marco Kettrukat (Mannschaftsarzt). **Mitte (v.l.):** Frank Carstens (Trainer), Stefan Rühl (Mannschaftsbetreuer), Magnus Fredriksen, Lukas Becher, Ole Klimpke, Stefan Cavor, Filip Kuzmanovski, Emil Mellegard, Noah Buntrock (Rehatrainer), Oliver Oestreicher (Physiotherapeut). **Vorn (v.l.):** Matthias Ott (Athletiktrainer), Julian Fuchs, Leonard Grazioli, Till Klimpke, Anadin Suljakovic, Domen Novak, Michael Ritzel (Physiotherapeut).

Foto: HSG

Dieser Wechsel für die kommende Saison passt perfekt: Neuzugang Philipp Ahouansou von den Rhein-Neckar Löwen wird die HSG Wetzlar besser machen. Und umgekehrt: Das Team aus Mittelhessen ist die große Chance für den gebürtigen Hanauer - meint Carsten Schellhorn in einem Beitrag der Hessenschau.

Philipp Ahouansou kehrt heim nach Hessen. Der gebürtige Hanauer wechselt zur neuen Saison innerhalb der Bundesliga, von den Rhein-Neckar-Löwen zur HSG Wetzlar, unterschrieb dort einen Vertrag bis 2028. Ein Wechsel, der für beide Seiten zum Glücksfall werden kann.

"Ich freue mich sehr, dass es geklappt hat. Von Beginn an habe ich eine große Wertschätzung gespürt. Den Plan, den die Verantwortlichen mit dem neuen Team ab Sommer, aber auch mit mir persönlich haben, gefällt mir sehr", sagte Ahouansou, der in Wetzlar die Trikotnummer 19 tragen wird. Lläuft alles rund, wird

der Deal sowohl den 2,03 Meter großen linken Rückraumspieler als auch den Bundesligisten aus Mittelhessen besser machen.

Warum Ahouansou die HSG Wetzlar besser machen wird

Ahouansou bringt handballerisch alles mit. Da ist zum einen seine Größe von 2,03 Metern, dazu kommt seine Wurfkraft und seine Sprungkraft. Bei seinem bisherigen Verein Rhein-Neckar-Löwen bekam der 22-Jährige aber nicht genügend Spielpraxis, um sich weiterzuentwickeln. Und ihm fehlte der geeignete Spielmacher an seiner Seite, der ihn richtig

einsetzt. Juri Knorr ist ein Weltklasse-Mann auf der Spielmacher-Position bei den Löwen, aber nicht wirklich einer, der seinen Nebemann groß macht.

In Wetzlar wird das anders sein. Zum einen wird Ahouansou bei der HSG regelmäßig spielen, zum anderen mit dem ebenfalls im Sommer zur HSG wechselnden Dominik Mappes einen Spielmacher an seiner Seite haben, der ihn perfekt anspielen kann. Das Duo Mappes-Ahouansou dürfte die Mittelhessen auf ein höheres Niveau heben. Und: Das neue Rückraum-Duo könnte eine neue Euphorie rund um die HSG auslösen, schließlich

sind Mappe (Hüttenberg) und Ahouansou (Hanau) zwei waschechte Hessen.

Ahouansou selbst fehlt seine Heimatstadt Hanau, wo seine Eltern immer noch leben. Der Sohn einer deutschen Mutter und eines Vaters aus Togo wuchs in der Gebrüder-Grimm-Stadt auf, spielte in der Kindheit und Jugend Handball für TV Kesselstadt und die HSG Hanau, ehe er im Alter von 16 Jahren seinen Lebensmittelpunkt ins Internat der Rhein-Neckar Löwen verlagerte. Knapp sieben Jahre später kehrt Ahouansou nun nach Hessen zurück.

Und wird dort dort mit Frank Carstens einen Trainer vorfinden, zu dem Ahouansou ein großes Vertrauensverhältnis hat. Unter Carstens blühte Ahouansou in der Saison 2022/23 bei GWD Minden förmlich auf. Der heutige HSG-Coach war damals Trainer in Minden, Ahouansou von Rhein-Neckar-Löwen dorthin ausgeliehen. Ahouansou könnte in Wetzlar in die Nationalmannschaft zurückfinden

Zudem passt das Spielsystem in Wetzlar perfekt zu Ahouansou. Der 22-Jährige könnte sich über die höheren Einsatz-Zeiten neues Selbstbewusstsein und eine bessere Form holen. Denn der Hanauer will auch in Sachen Nationalmannschaft wieder angreifen, bislang steht nur ein einziges Länderspiel auf seiner Karriere-Liste. Aktuelle oder frühere Topspieler wie Jannik Kohlbacher (2015 - 2018) oder Steffen Fäth (2010 - 2016) haben in der Vergangenheit gezeigt, dass die Zwischenstation Wetzlar äußerst gut für eine Handballer-Karriere sein kann.

Die Saisonplanungen für die kommende Saison in Wetzlar sind durch Neuzugang Ahouansou zudem abgeschlossen. Die acht Neuzugänge zei-

gen die Ambitionen der Mittelhessen. Neben Ahouansou und Mappes kommen: Rückraumspieler Jona Schoch von Balingen/Weilstetten, Linksaußen Lion Zacharias aus Ludwigshafen, Spielgestalter Justin Müller von Nordsjaelland Handbold, Kreisläufer-Talent Georg Löwen vom SC Magdeburg und der ungarische Nationalspieler Zsolt Krakovszki für die Rechtsaußen-Position.

Auch Mappes zurück in Hessen

Der gebürtige Hüttenberger Dominik Mappes hat bei den Mittelhessen einen Zweijahresvertrag unterschrieben. Der Spielmacher ist 29 Jahre alt und kommt vom VfL Gummersbach

"Es ist schön, ab Sommer Teil der HSG Wetzlar zu sein und natürlich freue ich mich auch darauf, dann wieder in meiner Heimat Mittelhessen hochklassig Handball zu spielen", so Mappes. In Wetzlar soll er

die Nachfolge von Magnus Fredrikssen antreten, der nach Dänemark wechselt.

Spielgestalter und Identifikationsfigur

"Mit Dominik bekommen wir einen Spielmacher, der seine Stärken sowohl in der Spielsteuerung hat als auch torgefährlich ist. Ich freue mich, dass wir einen so schlachtenerprobten Spielgestalter für den Neuaufbau in der nächsten Saison gewinnen konnten", frohlockt HSG-Trainer Frank Carstens.

Zudem holen sich die Wetzlarer mit Mappes eine zweite Identifikationsfigur in ihre Reihen. Der Hüttenberger ist nach den Dutenhofener Brüdern Till und Ole Klimpke, die seit der Jugend für die HSG am Ball sind, der dritte waschechte Mittelhesse in den Reihen der Grün-Weißen.

Quelle: hessenschau.de/sport



JETZT BUCHEN:
Alle Spiele, alle Tore
live und auf Abruf
ab **12,50 €** *
pro Monat
im Jahresabo.

HANDBALL HAT EIN NEUES ZUHAUSE: DIE BESTEN LIGEN AB SOFORT BEI DYN.

JETZT BUCHEN UNTER WWW.DYN.SPORT

Am 23. August startet die neue Saison: Erlebe die LIQUI MOLY HBL und weitere Wettbewerbe mit maximaler Intensität und zu einem unschlagbaren Preis - live und auf Abruf.



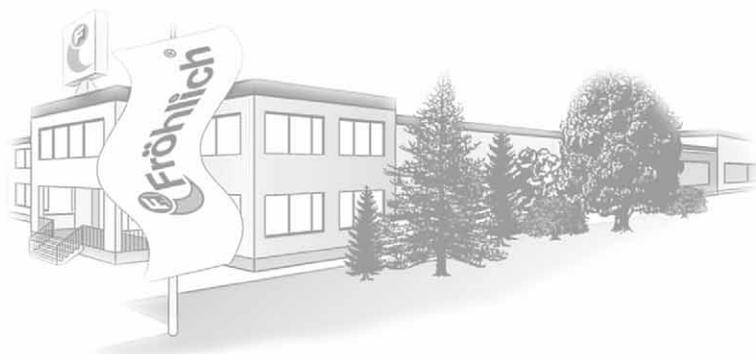
*Im Jahresabo für 150 € (einmalige Zahlung), danach monatlich kündbar zum Preis von 14,50 €/Monat.



Fröhlich

Die-Dokumentenmanager.de

In den Steinen 2
34587 Fbg.-Gensungen
Tel. (05662) 9488-0
Fax (05662) 9488-11



 **KYOCERA**

brother®

EPSON®
EXCEED YOUR VISION



15%

Exklusiv für alle MT-Fans:
Mit dem Code „fullepower“
erhältst du 15% Rabatt in
unserem Onlineshop!

www.kleinigkeit.de


Kleinigkeit

Andreas Mohr ist seit dem 15. Januar Vorstand Finanzen und Administration und Sprecher des Vorstands der MT Melsungen. Im Interview spricht der 49-Jährige über sein Ankommen in der Region, bei der MT und in der Handballwelt an sich.

In der Politik ist es üblich, neuen Amtsträgern 100 Tage zu gewähren, damit sie sich einleben und einarbeiten können. Eine politische Funktion übt Andreas Mohr zwar nicht aus. Doch nach etwas mehr als 100 Tagen bei der MT Melsungen gibt es genügend Gründe, dem neuen Vorstandssprecher auf den Zahn zu fühlen.

Im Gespräch äußert sich Andreas Mohr über ...



... Nordhessen:

„Ich stamme aus der Pfalz, habe jahrelang in Südhessen gearbeitet – sagen wir es so: Den Nordhessen ist ein gewisser Ruf vorausgeeilt, dass sie etwas anders seien, einsilbig, etwas motzig. Das kann ich überhaupt nicht nachvollziehen. Die Menschen hier in der Region tragen ihr Herz auf der Zunge und sind in manchen Dingen vielleicht etwas kritischer als andere.“



Ich fühle mich in Nordhessen jeden

falls pudelwohl. Landschaftlich finde ich die Region extrem reizvoll. Ich mag das Ländliche, deswegen habe ich mir auch eine Wohnung in Körle gesucht. Ich gehe dort nach oder auch schon vor der Arbeit oft im Wald spazieren. Und natürlich habe ich in den ersten Wochen die Ahle Wurst kennengelernt – die habe ich mehrfach geschenkt bekommen. Sehr lecker.“



... seinen Start bei der MT:

„Hinter dem Klub und allen Mitarbeitenden lagen turbulente Monate. Trotzdem habe ich eine unglaublich positive Atmosphäre wahrgenommen. Der erfreuliche Saisonverlauf der Mannschaft spielt da sicherlich eine Rolle. Aber auch unabhängig davon herrscht ein wirklich guter Spirit. Der Blick ist nach vorn gerichtet. Ob Geschäftsstelle, Mannschaft, Aufsichtsrat, meine Vorstandskollegen, Sponsoren – ich hatte zu Beginn tolle Gespräche und bin mit offen Armen aufgenommen worden.“



... Dinge, die ihn beeindruckt haben:

„Ich bin von der Stimmung bei unseren Heimspielen extrem angetan. Eine unglaubliche Atmosphäre. Und weil ich mir inzwischen ein Bild aus anderen Hallen machen durfte, kann ich sagen: In unserem VIP-Raum wird den Sponsoren und Partnern wirklich einiges geboten. In dieser Hinsicht sind wir absolut erstklassig. Hinzu kommen sportliche Highlights. Das Final4 in Köln, der Sieg zu Hause zuletzt gegen die Füchse Berlin – diese Erlebnisse haben mich sehr beeindruckt.“



... negative Momente:

„Natürlich gibt es zahlreiche Themen, die angegangen werden müssen. Dafür bin ich hier. An negative Erlebnisse kann ich mich nicht erinnern. Im Gegenteil. Der Job macht noch mehr Spaß als erhofft. Ich habe meine Entscheidung keine Sekunde bereut. Zumal positive Eindrücke eindeutig überwiegen. Zum Beispiel war mir nie bewusst, wie bedeutend die Rolle der MT hier ist. Die Rolle als Bundesligist aus der Region. Daraus resultiert wiederum viel Verantwortung für unsere Arbeit.“



... Aufgaben:

„Eine entscheidende Aufgabe sehe ich darin, uns finanziell neu auszurichten, speziell was den Spieler-Etat anbelangt. Wir wollen weg von dem Image, dass Profis nur zur MT kommen, weil sie hier überdurchschnittlich entlohnt werden. Unser klares Ziel ist es, die Qualität in der Bundesligamannschaft mindestens zu halten, jedoch bei einem perspektivisch deutlich geringeren Spieler-Etat. Dafür gibt es eine Basis, und die besteht aus Scouting im Profibereich, Nachwuchsarbeit, regionaler Verwurzelung und wirtschaftlicher Nachhaltigkeit. Diese Säulen unserer neuen Struktur sollen in Zukunft noch stärker in den Fokus rücken.“



... Punkte, die verbessert werden müssen:

„In Sachen Trainingsbedingungen und Hallenzeiten haben wir erheblichen Nachholbedarf. Außerdem wollen wir in Zukunft eine stärkere Präsenz in Melsungen. Und wir müs-

sen uns im Nachwuchsbereich verbessern – bitte nicht falsch verstehen: Die für die Jugend zuständigen Kolleginnen und Kollegen leisten hervorragende Arbeit. Es geht vielmehr auch hier um die Infrastruktur. Denn der Konkurrenzkampf unter den verschiedenen Nachwuchszentren in Deutschland ist wesentlich stärker geworden. Und nicht zuletzt müssen wir versuchen, das Erlebnis Heimspiel noch attraktiver zu machen.“



... die Handballwelt:

„Ich komme ja eher aus dem Bereich Fußball. Für mich zählt Handball zu den härtesten Sportarten, zugleich ist sie geprägt von Fairness, Fairplay und respektvollem Umgang. Und ich denke immer wieder an den Begriff nahbar. Speziell nach unseren Heimspielen dürfen zahlreiche Kinder auf die Platte, um Autogramme zu holen und Selfies zu machen. Diesen Kontakt zur Basis finde ich phänomenal. Richtig geil!“



Foto: MT



... seine Herangehensweise:

„Der sportliche Erfolg wird immer ein wesentlicher Baustein unseres Agierens sein. Gleichwohl dürfen wir uns von möglichen Negativserien nicht zurückwerfen lassen. Ich bin kein

Freund davon, alles zu verteufeln, wenn es mal nicht so gut läuft. Die Wahrnehmung der MT darf nicht

Zur Person

Andreas Mohr (49) stammt aus Ludwigshafen. Nach dem Abitur hat er in Mannheim BWL studiert. Später machte er zudem sein Steuerberater-Examen. Er arbeitete unter anderem als Wirtschaftsprüfer bei PwC, er war fast 20 Jahre Geschäftsführer in der Personaldienstleistungsbranche und übernahm parallel ab 2020 die kaufmännische Leitung bei Fußball-Regionalligist Kickers Offenbach für zweieinhalb Jahre. Seit dem 15. Januar 2024 ist er Vorstand bei der MT Melsungen und dort für Finanzen und Administration zuständig. Mohr ist verheiratet und Vater dreier Kinder. Seine Familie lebt in Erlensee im Main-Kinzig-Kreis. In seiner Freizeit kocht er leidenschaftlich gern.

nur vom reinen Ergebnis abhängen. Die MT befindet sich in einem Umstrukturierungsprozess. Das, was wir aufbauen und entwickeln, soll nachhaltig wirken. Unsere Arbeit sollten wir nicht von Kommentaren in den Sozialen Medien abhängig machen. Gleiches gilt übrigens für positive Serien wie zu Saisonbeginn. Da fing der eine oder andere ja auch schon an, von Meisterschaft und Champions League zu träumen.“



... sein Gefühl nach 100 Tagen:

„Wir haben einen guten Weg eingeschlagen. Nach unruhigen Zeiten und viel Kritik haben wir wieder eine bessere Kommunikationsebene ins-



Foto: A. Käsler

besondere mit unsenden. ren Fans gefunden. Das wollen wir dauerhaft fortsetzen und verbessern. Ich möchte mich vor allem bei den Mitarbeitenden bedanken, die mir einen reibungslosen Einstieg bei der MT ermöglicht haben. Ansonsten habe ich das Gefühl, dass es noch viel zu tun gibt. Ich mache mir extrem viele Gedanken zur und über die MT. Das ist aber durchweg positiv zu verstehen. Ich kann nachts jedenfalls gut schlafen.“ – LIP

Komödie von Dirk Laucke

nächste Termine:
14./15. Feb.,
2./15./31. Mrz.,
7./14./19. Apr 2024
→ Schauspielhaus

deutsch-deutsche
Grenzerfahrung

Text und Regie:
Alexander Eisenach

nächste Termine:
10./17./18./23./28. Feb.,
3./6./9. Mrz.,
18. Apr. 2024
→ Schauspielhaus

STAATSTHEATER
KASSEL

nächste Termine:
9./17./18. Feb.,
2./12./15. Mrz.,
7./12. Apr.,
3./10./29. Mai,
27. Jun 2024
→ Opernhaus,
ANTIPOLIS

(UA)
Singgle
treff

Zonenrand
gebiet (UA)

NACHT
IM
BABY
LON 2023 /24
Film
konzert
Spezial

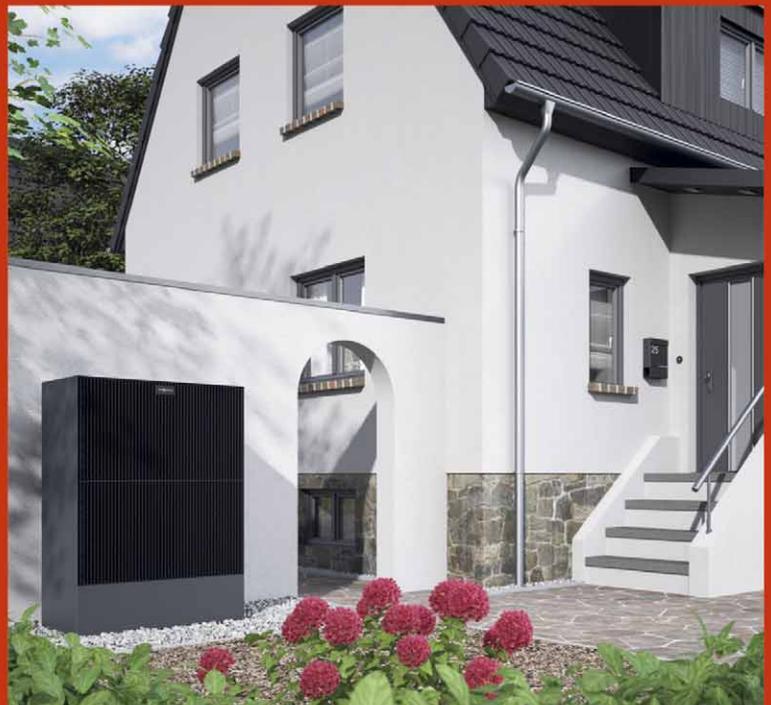
VISSMANN
For our climate

Holen Sie sich die Zukunft ins Haus

Die neue Generation der Wärmepumpen: Vitocal 250-A

- + Mit bis zu 70 °C Vorlauftemperatur bestens für die Modernisierung geeignet
- + Schont die Umwelt und das Klima durch Verwendung des natürlichen Kältemittels R290 (Propan)

viessmann.de/vitocal



Wir beraten Sie gern:

Schwarzenberger Weg 23
34212 Melsungen
Tel. (0 56 61) 73 7 - 0
Fax (0 56 61) 73 7 - 1 66
www.haustechnik-melsungen.de
info@haustechnik-melsungen.de



Haustechnik Melsungen

DU SUCHST EIN KOSTENLOSES GEHALTSKONTO?

- ✓ Kostenlose Visa Debitkarte
- ✓ In nur 5 Minuten eröffnen
- ✓ Automatischen Kontowechsel nutzen
- ✓ Nachhaltiges Banking

Jetzt Konto eröffnen auf: [dkb.de/nachhaltiges-konto](https://www.dkb.de/nachhaltiges-konto)



Komm zum

[#geldverbesserer](https://www.dkb.de/nachhaltiges-konto)

DKB
Das kann Bank

Tolle Aufholjagd der MT Melsungen: Der nordhessische Handball-Bundesligist hat sich am 31. Spieltag beim HC Erlangen nach acht Toren Rückstand zurückgekämpft und am Ende einen Punkt geholt. Die Partie endete 31:31 (17:12).

Foto: A. Käsler

Julius Kühn, mit sechs Treffern bester MT-Feldtorschütze beim Aufholjagd-Krimi in Erlangen!



Die Aufstellung: Das Tor hütete wieder Adam Morawski, die Außen besetzten Florian Drostens sowie Dimitri Ignatow, den Rückraum bildeten Julius Kühn, Erik Balenciaga und Ivan Martinovic, und am Kreis begann Arnar Freyr Arnarsson. Nebenbei erwähnt: Auch Erlangens neuer Chefcoach Johannes Sellin beorderte gegen seinen Ex-Klub neue Namen in die Startaufstellung, unter anderem Antonio Metzner im rechten Rückraum – dazu später mehr.

Die erste Hälfte: Das sah erst einmal nicht schlecht aus für die MT. 0:1 Balenciaga, 0:2 Drostens, die Abwehr beweglich und zupackend, nichts zu meckern. Die abstiegsbedrohten Franken wirkten hingegen verunsichert, fanden aber von Minute zu Minute besser ins Spiel und obendrein das Tor der Gäste. Dafür bekamen die Nordhessen den Ball nun nicht mehr an HCE-Schlussmann Bertram Obling vorbei, und plötzlich stand es nach einer Viertelstunde 8:4 für die Gastgeber. Parrondo nahm die erste Auszeit. Mit Erfolg zunächst. Nach

einem Siebenmeter-Doppelpack von Martinovic zum 9:8 (21. Minute) war die MT wieder dran. Erlangen blieb aber unbeeindruckt. Mehr noch: Die Franken bauten ihren Vorsprung nun wieder aus und gingen mit einer 17:12-Führung in die Pause.

Der Lauf: Es dauerte ein Weilchen, bis die Gäste aufwachten. Vorerst taten die Gastgeber alles dafür, einen wichtigen Schritt in Richtung Klassenerhalt zu machen. Sie knüpften nahtlos an den Lauf kurz vor dem Wechsel an, und nach Hampus Olssons Tor zum 24:16 (42.) roch es nach einer bösen Packung für die MT, die zu viele Fehler fabrizierte und beste Torchancen nicht nutzte, wie es Julius Kühn nach der Partie ausdrückte.

Die Ansage: Oft genug verpuffen Auszeiten. Diese aber nicht. In seiner ruhigen Art appellierte Parrondo an den Charakter seiner Spieler. Sie müssten nun zeigen, dass sie ein Team sind, sagte der spanische MT-Trainer.

Die Aufholjagd: Die Ansage des Trainers wirkte. Martinovic per Siebenmeter und zweimal Timo Kastening ins verwaiste Erlanger Tor läuteten die Aufholjagd ein. Die MT war plötzlich da. Arnarsson zum 25:20 (47.), Kühn zum 25:21 (49.), und als auch noch Morawski den Ball im leeren, gegenüberliegenden Tor versenkte, lag das Momentum eindeutig bei den Gästen. Zumal David Mandic die Gäste auf zweite Tore heranbrachte – da stand es 25:23 (51.).

Was folgte, war ein Hin und Her mit ordentlich Tempo – und Dramatik in der Schlussminute. Die MT kommt auf einen Treffer heran. Martinovic gleicht per Siebenmeter zum 30:30 aus (60.). Erlangen will anwerfen, Balenciaga flitzt dazwischen, stiehlt den Ball, und ja, wirklich, Melsungen liegt 31:30 vorn. Tim Zechel gleicht für den HCE aus. Auszeit MT, noch acht Sekunden, es gibt einen Freiwurf, den Dainis Kristopans in die Mauer setzt. Ende. Aus. Feierabend.

R. Lipke



Mit Sprachen immer ein Tor voraus!



KERN AG Training

Kölnische Straße 9-11 · 34117 Kassel

(05 61) 70 34 57-0

Über 60 Schulungszentren weltweit, unter anderem in Amsterdam · Berlin · Düsseldorf
Eindhoven · Frankfurt am Main · Graz · Hamburg · Hongkong · Innsbruck · Köln · Linz · London
Lyon · Marseille · München · Paris · Rotterdam · Salzburg · Stuttgart · Warschau · Wien



- **Sprachentraining**
mit AI Teacher Assistant
- **Business- und Kommunikationstraining**
zu diversen Themenfeldern
- **Interkulturelles Training**
Kulturelle und länderspezifische Kompetenz



Übersetzen und Dolmetschen

info@kerntesting.com · www.kerntesting.com

Party.Rent

atmosphere. with impact



Wir schaffen Atmosphäre für euer Handballelebnis!

Statte auch du das nächste Firmenevent, deine Familienfeier oder dein Office mit uns aus und gehe den ersten Schritt in Richtung nachhaltiger Zukunft – ressourcenschonende Kreislaufwirtschaft durch Mietmobiliar!

Für ein ganzheitliches Eventerlebnis haben wir auch ein umfangreiches Tabletop-Sortiment in unserem Portfolio.

„Flexibel und smart: Mieten statt kaufen, für deine erfolgreiche Veranstaltung und unser gemeinsames Morgen!“

Party.Rent Kassel
Heiser & Röthling GmbH | Rudolf-Diesel-Straße 15 | 34123 Kassel
T +49 561 491745-0 | kassel@partyrent.com

member of Rent.Group



FOLLOW US



„WIR DRÜCKEN EUCH
DIE DAUMEN!“

www.sera-web.com

 **sera**

Mit Fulle Power ins Spiel.

Bitte ein Bit



Bitte ein Bit

Bitburger



Bitte ein Bit

Bitburger



Bitte ein Bit

Bitburger

Offizieller Partner

SAISON 23/24 – ALLE TERMINE, PAARUNGEN, ERGEBNISSE, S

Tag	Datum	Uhrzeit	Heim	Gast	Ergebnis	Halle	Pl./Zusch.
	26./27.08.23		1. DHB-Pokalrunde (noch ohne Erstligisten)				
SO	27.08.23	16:30	MT Melsungen	FRISCH AUF! Göppingen	29:19 (15:10)	Rothenbach-Halle Kassel	2.812
SA	02.09.23	19:00	MT Melsungen	SC DHfK Leipzig	28:27 (14:15)	Rothenbach-Halle Kassel	2.831
DO	07.09.23	19:00	MT Melsungen	HSV Hamburg	33:26 (19:9)	Rothenbach-Halle Kassel	2.872
SO	10.09.23	15:00	THW Kiel	MT Melsungen	30:35 (13:13)	Wunderino Arena Kiel	10.109
FR	15.09.23	19:00	MT Melsungen	TVB Stuttgart	35:27 (23:13)	Rothenbach-Halle Kassel	3.205
SO	24.09.23	16:30	TBV Lemgo Lippe	MT Melsungen	25:28 (13:15)	Phoenix Contact Arena	3.541
FR	29.09.23	20:00	MT Melsungen	TSV Hannover-Burgdorf	34:26 (17:11)	Rothenbach-Halle Kassel	3.582
DI	03.10.23	18:00	Dessau-Roßlauer HV	MT Melsungen	28:31 (17:12)	Anhalt Arena Dessau-Rossl.	1.927
SA	07.10.23	19:00	Bergischer HC	MT Melsungen	32:31 (15:18)	Uni-Halle Wuppertal	2.287
MO	16.10.23	19:00	MT Melsungen	HC Erlangen	32:25 (17:13)	Rothenbach-Halle Kassel	3.420
DO	19.10.23	19:00	Füchse Berlin	MT Melsungen	37:31 (17:15))	Max-Schmeling-Halle	9.000
SA	28.10.23	20:30	MT Melsungen	Rhein-Neckar Löwen	30:23 (16:12)	Rothenbach-Halle Kassel	4.461
SO	12.11.23	15:00	VfL Gummersbach	MT Melsungen	37:31 (20:19)	Schwalbe Arena	4.132
SO	19.11.23	15:00	MT Melsungen	HBW Balingen-Weilst.	26:24 (18:14)	Rothenbach-Halle Kassel	4.187
FR	24.11.23	19:00	ThSV Eisenach	MT Melsungen	24:27 (9:13)	Werner-Aßmann-Halle	2.889
FR	01.12.23	20:00	SG Flensburg-Handewitt	MT Melsungen	34:24 (18:14)	Campus Halle	6.300
SO	10.12.23	15:00	MT Melsungen	SC Magdeburg	29:29 (17:14)	Rothenbach-Halle Kassel	4.491
DI	12.12.23	20:00	SC DHfK Leipzig	MT Melsungen (1/8-Finale)	21:27 (12:14)	Quarterback Immob. Arena	3.831
SA	16.12.23	19:00	HSG Wetzlar	MT Melsungen	28:27 (15:15)	Buderus Arena Wetzlar	3.708



Tag	Datum	Uhrzeit	Heim	Gast	Ergebnis	Halle	Pl./Zusch.
MI	20.12.23	19:00	MT Melsungen	VfL Gummersbach	26:25 (13:14)	Rothenbach-Halle Kassel	4.491
FR	22.12.23	20:00	TSV Hannover-Burgdorf	MT Melsungen	30:34 (16:21)	ZAG Arena Hannover	9.900
SA	03.02.24	19:00	TuS N-Lübbecke	MT Melsungen (1/4-Finale)	28:30 (13:16)	Merkur Arena Lübbecke	2.356
SO	11.02.24	15:00	SC Magdeburg	MT Melsungen	16:11 (39:24)	GETEC Arena Magdeburg	6.600
FR	16.02.24	20:00	MT Melsungen	Bergischer HC	31:26 (14:14)	Rothenbach-Halle Kassel	4.491
DO	22.02.24	19:00	TVB Stuttgart	MT Melsungen	33:31 (12:14)	Porsche Arena Stuttgart	4.286
DO	29.02.24	19:00	MT Melsungen	ThSV Eisenach	27:26 15:13)	Rothenbach-Halle Kassel	4.389
SO	03.03.24	16:00	SC DHfK Leipzig	MT Melsungen	32:27 (16:13)	Quarterback Immob. Arena	5.157
FR	08.03.24	19:00	HBW Balingen-Weilst.	MT Melsungen	22:25 (10:12)	SparkassenArena Balingen	2.350
FR	22.03.24	20:00	MT Melsungen	TBV Lemgo Lippe	26:25 (13:11)	Rothenbach-Halle Kassel	4.352
MO	01.04.24	16:30	HSV Hamburg	MT Melsungen	29:22 (13:12)	Sporthalle Hamburg	3.750
SA	06.04.24	20:30	MT Melsungen	SG Flensburg-Handewitt	25:25 (13:10)	Rothenbach-Halle Kassel	4.491
SA	13.04.24	19:00	SG Flensburg-Handewitt	MT Melsungen (1/2-Finale)	28:33 (11:16)	Lanxess Arena Köln	19.750
SO	14.04.24	15:35	SC Magdeburg	MT Melsungen (Finale)	30:19 (13:11)	Lanxess Arena Köln	19.750
DO	18.04.24	19:00	Rhein-Neckar Löwen	MT Melsungen	23:28 (14:13)	SAP Arena Mannheim	5.685
SA	27.04.24	20:30	MT Melsungen	Füchse Berlin	30:28 (13:13)	Rothenbach-Halle Kassel	4.491
MI	01.05.24	19:00	HC Erlangen	MT Melsungen	31:31 (17:12)	Arena Nürnberger Vers.	4.987
FR	17.05.24	19:00	MT Melsungen	HSG Wetzlar	... : ... (... : ...)	Rothenbach-Halle Kassel	4.491
MI	29.05.24	20:30	Frisch Auf! Göppingen	MT Melsungen	... : ... (... : ...)	EWS Arena Göppingen	5.600
SO	02.06.24	16:30	MT Melsungen	THW Kiel	... : ... (... : ...)	Rothenbach-Halle Kassel	4.491

Wenn man einen 8-Tore-Rückstand noch wettmacht ...

Foto: A. Käsler



BESONDERE GÄSTE DAS MT-MEISTERTEAM 2005

In 2025 jährt sich der Aufstieg der MT Melsungen in die 1. Handball-Bundesliga zum 20. Mal. Als "kleine Vorübung" für ein Jubiläumstreffen hat MT-Aufsichtsratsmitglied Daniel Holl seine ehemaligen Mitstreiter zusammengetrommelt und zum heutigen Hesserderby in die Rothenbach-Halle eingeladen. Viele der Helden von 2005 haben ihr Kommen zugesagt. Dass nicht der komplette Meisterkader von damals zugegen sein kann, wird der Wiedersehensfreude ganz sicher keinen Abbruch tun. Alle Spieler, die heute den Weg nach Kassel gefunden haben, werden in der Halbzeitpause dem Publikum vorgestellt.



Hinten (v.l.): Sportlicher Leiter Alexander Fölker, Co-Trainer Sandor Balogh, Predrag Kontic, Andrei Lawrow, Ludek Drobek, Kapitän Erik Wudtke, Petr Hazl, Vladimir Suma, Radek Musil, Petr Hruby, Markus Pregler, Marcus Hock, Betreuer Heinrich Herwig (†). **Vorn (v.l.):** Trainer Rastislav Trtik, Michal Kraus, Barbara Braun-Lüdicke, Sead Kurtagic, Daniel Holl. **Es fehlen:** Nicolas Potteau und Karsten Wöhler – Foto: H. Hartung

Am 7. Mai 2005, hieß es für Melsungen: "Nie mehr Zweite Liga!". Der Aufstieg in die höchste deutsche Spielklasse war endlich gelungen. Sportlich möglich gemacht hatte dies letztlich Trainer Rastislav Trtik, der mit "verrücktem Angriffshandball" die Liga aufgemischt und die Konkurrenten abgehängt hatte.

Stille stand die erfolgreiche Mannschaft an jenem Pfingstsonntag in 2005 wieder genau an der Stelle, an der sie fast genau 13 Jahren zuvor schon einmal einen Aufstieg feiern durfte. Schlag 12 Uhr wurde das im Autokorso ankommende Team von über 2.000 begeisterten Fans auf dem Melsunger Marktplatz empfangen. Bei Freibier und Livemusik wurde auf den Aufstieg angestoßen und von der Stadt Melsungen gab es

aus den Händen des damaligen Bürgermeisters die goldene Sportplakette und Spieler und Offizielle trugen sich in das Goldene Buch ein.

Neue Dimension in Handball-Nordhessen

Dieser Aufstieg in die 1. Handball-Bundesliga stellte eine völlig neue Dimension für alle Beteiligten dar. So hießen plötzlich die Gegner nicht mehr Kirchzell, Delitzsch oder Aue, sondern THW Kiel, TBV Lemgo oder VfL Gummersbach. Die „stärkste Liga der Welt“, bereichert seitdem die sportliche und gesellschaftliche Szene unserer nordhessischen Region. Auch finanziell musste nachgelegt werden. Der einstmals überschaubare Etat von gut 500.000 Euro konnte dank engagierter Sponsoren

aufgestockt werden, um sich im Konzert der Großen zu behaupten.

Zum Antritt in der höchsten deutschen Spielklasse, im September 2005, verlegte die MT ihre Heimspielstätte ins 25 Kilometer südlich von Melsungen gelegene Rotenburg. Dort konnte man im Gegensatz zur Melsunger Stadtsporthalle die höheren Anforderungen der Liga an Infrastruktur und Ausstattung erfüllen, zudem gab es mit 2.400 Plätzen deutlich mehr Raum für die Fans ,

Zwei Jahre später folgte das nächste Upgrade in Sachen Spielstätte: Am 26. Dezember 2007 zog die MT beim sogenannten "Weihnachtsmärchen" gegen den THW Kiel in die über 4.000 Zuschauer fassende Kasseler Rothenbach-Halle um. – B.K.



Foto: H. Hartung

Die Sieger lassen Dampf ab!

Daniel Holl (li., seit Jahresbeginn Mitglied des Aufsichtsrats der MT Spielbetriebs- und Marketing AG) und Karsten Wöhler ließen sich direkt nach dem Saisonabbriff 2005 in der Melsunger Stadtsporthalle die Meister-Zigarren schmecken. – Das große Foto links stammt übrigens vom vorhergehenden Zweitliga-Auswärtsspiel in Aue, als die MT bereits dort Meisterschaft und Aufstieg perfekt machte.

RI-AN-PLAST

Kunststoffbau GmbH & Co. KG

1974
50 Jahre
2024

Haustüren

(Alu, Keramik und Kunststoff)

- Vordächer • Fenster • Rollläden
- Klappläden • Wintergärten
- Terrassenüberdachungen

Vellmar • Heckenweg 26

Tel. 0561 82010-0

www.rianplast.de

Der  viel Erfolg!

#ZuhauseKannstDuAllesSein

Ob Abenteurer, Rocker oder Tiefseetaucher: Mit JOKA könnt Ihr Zuhause alles sein. Hier findet Ihr nachhaltige und robuste Produkte für Eure eigenen vier Wände. www.joka.de

JOKA®

Parkett | Teppich | Designböden | Türen | Wohnstoffe

Natürlich schöne Räume

IWL
Industriewartung & Logistik

INDUSTRIEWARTUNG & LOGISTIK
EIN UNTERNEHMEN - VIELE MÖGLICHKEITEN

Kontakt
+49 561 499890

www.iwl-baunatal.de

MEISTER! MT III DOMINIERT BEZIRKSLIGA A

Bezirksliga A – es ist die unterste Spielklasse. Hier wird das runde Leder in erster Linie “just for fun” geworfen. Tore sind schön, aber für die Männer – meist im mittleren Alter – nicht das Allerwichtigste. Viel mehr zählt das sportliche Treiben in Gemeinschaft.

Ein bis zweimal pro Woche trifft man sich zum Training, das anschließende hopfenhaltige Kabinengetränk ist obligatorisch. Bei den Spielen kommt es schon mal vor, dass der Schiery nicht erscheint oder die Besetzung am Kampfgericht improvisiert werden muss. Auch das Personal in den eigenen Reihen ist nicht immer vollzählig. Da haben Urlaub oder familiäre Verpflichtungen meist Vorrang vor einem sportlichen Einsatz an einem Samstagabend in einer 50 Kilometer entfernten Halle vor fast leeren Rängen.

Umso beachtlicher, dass es immer auch Mannschaften mit gesundem Ehrgeiz gibt, die über eine komplette Spielzeit Kontinuität beweisen und



die sportliche Herausforderung als Anreiz betrachten, am Ende ganz oben in der Tabelle zu stehen. So wie die Dritte der MT Melsungen, die die Bezirksliga A Gruppe Nord des Handballkreises Melsungen-Fulda dominierte und die unter Trainer André Sperl die Meisterschaft per-

fekt machte. Apropos Trainer: André Sperl avancierte nach seiner aktiven Karriere als langjähriger Zweitligaspieler mit diversen Titeln in verschiedenen Spielklassen zu einem der erfolgreichsten Coaches bei der MT Melsungen. “Herzlichen Glückwunsch!” allen Beteiligten. – B.K.

KOOPERATIONSPARTNER / MEDIENPARTNER



GESCHMORTES KALBSBÄCKCHEN

ZUTATEN

...für die Bäckchen

- 600 g geputzte Kalbsbäckchen (die Parüren klein schneiden)
- 5 Schalotten in feine Streifen geschnitten
- 100 g kleine braune Wiesenchampignons geviertelt
- 1 Stange Lauch den weißen Teil
- 80 g Sellerie
- 1 Möhre
- 1 EL Tomatenmark
- 2 EL braunen Zucker
- 800 ml Rinderbrühe
- 600 ml Burgunder
- 1 Lorbeerblatt
- 1 TL Kümmel
- 1 TL weiße Pfefferkörner
- 5 Wacholderbeeren
- Butterschmalz
- Meersalz und geriebener schwarzer Pfeffer

...außerdem

- Geschmortes Gemüse
- Kartoffelpüree
- Ein paar Kräuter für die Optik

ZUBEREITUNG

...für die Bäckchen

1. Die Bäckchen halbieren und mit Salz und Pfeffer würzen. In einem heißen Topf in Butterschmalz die Bäckchen rundherum anbraten.
2. Heraus nehmen, und die Parüren unter ständigem Rühren kräftig anschmoren. Nun die Schalotten hinzu, nach kurzer Zeit Sellerie und Karotte ebenfalls hinzugeben. Das Ganze weiter anschwitzen, bis es schön gebräunt ist. Nun die Champignons und den Lauch kurz mit anschwitzen, nach ca. 3 Minuten das Tomatenmark und die Gewürze mit in den Topf geben. Kräftig anschwitzen, mit dem braunen Zucker karamellisieren und mit dem Burgunder ablöschen.
3. Den Wein bis auf einen kleinen Teil ein Reduzieren lassen. Nun die Backen und den Rinderfond hinzugeben. Das Ganze mit einem Deckel verschließen und im vorgewärmten Backofen bei 100 Grad 2-3 Stunden garen. Später die Bäckchen entnehmen, und die Sauce durch ein feines Sieb passieren.
4. Die Sauce dann auf die gewünschte Konsistenz reduzieren, abschmecken oder mit ein wenig kalter Butter leicht binden. Die Ochsenbacken aufgeschnitten in der warmen Sauce servieren.
5. Wir haben an dem Tag der Zubereitung Kartoffelpüree
6. und ein wenig geschmortes Gemüse und Erbsen dazu gereicht.

Wissen
was
hilft!



rosen  apotheke
seit 1703

Inh. Dr. Alexander Schröder
Am Markt 3-4 | Melsungen | T 05661. 2934
www.apotheke-melsungen.de

Alles geben.

So wie wir
für Dein
Projekt.



Fesch-Bau

Familienbetrieb seit 1925 • GmbH
Fesch-Bau.de • Tel. 05656-311

Können. Erfahrung. Innovation.

Wir wünschen der MT Melsungen eine erfolgreiche Saison!

Erhalten Sie umfassende Vorberichte, Hintergrund-Infos und die neuesten Entwicklungen rund um die MT Melsungen und die Bundesliga. Jeden Montag bieten wir ausführliche Spielberichte und Kommentare, die Sie entweder in Ihrer HNA oder stets aktuell auf www.HNA.de finden.

Vier Wochen
kostenlos
digital die
HNA lesen.



Jetzt bestellen:
epaper.hna.de



BOCK AUF KI, ABER KEINEN PLAN WIE?



/imagine Bear as a space commander --v 5



Mit uns deine KI-Strategie entwickeln und durchstarten.



VON-
-ÜBER
MOR-
-GEN

Anett Sattler, den Handballfans von unzähligen großen Events aus den Arenen dieser Republik und seit dieser Saison auch als TV-Moderatorin bei DYN bekannt, besuchte Timo Kastening in seiner Wohnung in Kassel. Die Stimmung war perfekt, denn es war der Morgen nach dem siegreichen Spiel der MT gegen die Füchse Berlin. Klar, dass der Kapitän prächtige Laune hatte, wo er doch außerdem noch bester Torschütze der Rotweissen war. Dazu passte auch das tolle Ambiente, wie Anett Sattler befand: Aus dem lichtdurchfluteten Erker in "Kastenings Castle" fällt der Blick in einen schönengroßen Garten, in dem sich unerschrocken die Eichhörnchen tummelten. Zeitweise beim Frühstück zugegen waren auch Timos Freundin Lisa, der gemeinsame Hund Henry und Mama Kastening. Nachfolgend wird ungefähr das erste Viertel des rund eineinhalbstündigen Gesprächs wiedergegeben, in dem sich Timo zur Entwicklung der Mannschaft äußert und sehr offen über seine bislang schwerste Phase seiner Profilaufbahn spricht.

Anett Sattler: Gehört ihr zu den Menschen, die ich beneide und gleichzeitig eigentlich total doof finde, bei denen es immer sauber ist, also die jederzeit Besuch empfangen können? Oder habt ihr eine kleine Session eingelegt, bevor ich heute gekommen bin?

Timo Kastening: Tatsächlich ist die Mama dieses Wochenende zu Besuch. Wir haben natürlich vorher auch noch mal sauber gemacht [lacht]. Aber generell sind wir, glaube ich, ein sehr, sehr aufgeräumter Haushalt. Also du könntest jederzeit vorbeikommen. Ich glaube, es wäre immer sehr ordentlich hier.

Sattler: Wir gucken in einen riesengroßen Garten. Ich bin ein bisschen neidisch angesichts der Fläche, die ihr hier zur Verfügung habt. Was habt ihr geplant, habt ihr schon Ideen?

Kastening: Ja, erst mal die Terrasse genießen und fertigstellen und ansonsten bin ich schon ein Fan davon, hoffentlich bald einfach nur einen schönen grünen Rasen von der Terrasse aus betrachten zu können.

Sattler: Es ist heute der Sonntag nach dem Sieg der MT gegen die Füchse Berlin. Wie geht's dir heute morgen?

Kastening: Ich bin noch ein bisschen kaputt vom Spiel, auch etwas

angeschlagen, aber ansonsten war das ein unglaublich cooles Spiel gestern. Wir haben es endlich geschafft, auch zu Hause den Großen zu schlagen und das dann auch mit den Füchsen Berlin zu tun, tut uns als Verein, den Spielern der Mannschaft, unheimlich gut. Deswegen konnten wir das gestern auch richtig gut genießen.

Sattler: War das tatsächlich ein Thema bei euch im Vorfeld, so einen Großen die Saison wollen wir mindestens noch zu Hause schlagen?

Kastening: Das nicht mal unbedingt, wir waren bis dato ja noch ungeschlagen zuhause, das wollten wir unbedingt aufrechterhalten. Wir haben im Halbfinale beim DHB-Pokal Flensburg geschlagen, davor zuhause in der Liga gegen Flensburg unentschieden gespielt, jetzt die Füchse geschlagen, die Woche davor den bis dato noch amtierenden Pokalsieger Rhein-Neckar Löwen auswärts geschlagen – also das waren schon so Wochen, in denen wir uns auch als Mannschaft noch beweisen wollten. Wir sind auch am Ende der Saison noch dazu in der Lage, gegen die ganz Großen Paroli zu bieten oder mitzuhalten und dementsprechend war das jetzt mit dem Sieg gegen die Füchse Berlin eigentlich nur noch mal so die Endbestätigung für uns. Das, was wir investiert haben, hat sich dann auch

ausgezahlt und das war ein super-schönes Gefühl gestern nach dem Spiel.

Sattler: Was habt ihr investiert? Was war das Wichtigste, was diese Mannschaft gebraucht hat, um so zu performen?

Kastening: Das ist ein Mix aus vielen Punkten. Ich glaube, das Wichtigste als Sportler – das kennt wohl auch jeder Mensch – ist so eine gewisse Stabilität, dass man an Sachen festhält, einen Glauben entwickelt, wenn man etwas zusammen entwickelt hat. Da sind wir bei der MT auf einem Weg, wo man diese DNA, diese Struktur sehen kann – egal ob es jetzt die Spielidee ist, die wir mit dem Trainerteam zusammen entwickelt haben, oder auch das Verhalten mit den Fans abseits des Spielfeldes auch wieder zur Schau tragen. [...] Es war auch in den vergangenen Jahren nicht so, dass wir schlechte Spieler hatten oder sonst irgendwas. Du hättest die MT auflösen können und jeder Spieler wäre irgendwo bei einem Bundesligaverein untergekommen. Wir haben einfach nicht so gut gefittet. Das heißt nicht, dass wir uns in der Kabine nicht verstanden hätten. Vielleicht waren die Spielertypen so, wie sie auf der Platte standen, einfach nicht perfekt zusammengestellt, um das zu erreichen, was vom Verein oder vom Außen an uns herangetragen wurde. Und das haben wir dieses Jahr zum ersten



Foto: A. Käsler

Mal, seitdem ich bei der MT Melsungen bin, umsetzen können. Und das ist auch ein schönes Gefühl, dann zu sehen, okay, mit ein, zwei Änderungen, mit Glaube und Festhalten am Plan, kann das in die richtige Richtung gehen. Und ich glaube, das ist jetzt gerade so ein bisschen so die Resonanz oder das Feedback, was wir auch bekommen, das sich über die Saison gezeigt hat. Ja, das ist wieder eine schöne Bestätigung dafür, dass das eben auch ganz viel mit Psychologie zu tun hat. Du brauchst eben Charaktere, die sportlich zusammenpassen, die aber auch irgendwie menschlich zusammenpassen. Und wenn du das hinkriegst, dann entsteht eine Einheit, die du sein musst, um sportlich erfolgreich zu sein. Das ist eigentlich so simpel, aber super kompliziert in der Umsetzung. Du kannst ja jetzt nicht sowohl auf der Arbeit als auch bei einem Handballverein oder einem Fußballclub sagen, okay, 16 Freunde müsst ihr sein und ab geht's. Sowas entwickelt sich oder ist von Anfang an da oder es kommt eben nicht. Da kannst du noch zehnmal in den Kletterpark gehen, da wird keine Einheit draus, sondern das muss gewollt sein. De Spieler müssen sich verstehen. Und so ist es mit dem Umfeld auch. Da würde ich schon sagen, dass wir auch als Mannschaft richtig gut zusammengewachsen sind, eine

gewisse Akzeptanz und Respekt gegenüber jedem Einzelnen haben, um dann auch mit der Mannschaft performen zu können.

Sattler: Wie angreifbar warst du die letzten, sagen wir mal drei, vier Monate?

Kastening: Ja, auf jeden Fall angreifbar. Ich hatte – und das habe ich auch schon an anderer Stelle gesagt – vielleicht die schlechteste Phase meiner Karriere. Aber ich muss auch immer wieder sagen, ich war topfit, ich habe keine körperlichen Beschwerden gehabt. Nach der EM war ich natürlich ziemlich gebrochen, hatte noch fünfzehn Kilo abgenommen, aber das hatte alles nichts damit zu tun, dass ich in den Monaten darauf nicht performt habe. Ich war einfach nicht auf der Höhe, war mental vielleicht einfach nicht auf der Ebene, um meine Bestleistung zu erbringen. Und dann bist du natürlich erst mal angeknockt, weil du dir auch sagst, okay, du bist ja derselbe Spieler, derselbe Mensch, der vorher auch gut gespielt hat oder eine richtig gute Hinrunde gespielt hat, Bock hatte auf die EM, um dann bei der EM schon nicht für Furore zu sorgen und dann in der Bundesliga noch schlechter zu spielen. Das tat schon extrem weh. Ich glaube, das tut diesem Sportler-Ego, aber auch dem

Menschen nie gut, wenn du durch so eine Phase gehst. Muss ich ehrlich sagen, das war keine schöne Zeit. Aber irgendwann war es dann auch an dem Punkt, an dem ich mir gesagt habe, ja was soll denn jetzt noch passieren? Also, du musst weitermachen, hab' Spaß am Sport, trainiere weiter, sei fleißig, behalte deine Routinen bei, denn die haben dich ja auch als Spieler gut gemacht. Dann kam ja zum Glück das Final Four-Wochenende, wo dann wieder so ein bisschen dieser Flow und dieses normale Niveau kam. Da ist mir als Sportler schon ein Stein vom Herzen gefallen.

Sattler: Kündigt sich sowas in irgendeiner Form an? Also hast du in den Tagen vorm Final Four schon gemerkt, okay, das könnte ein besonderes Wochenende für mich werden? Oder ist es dann einfach so, man trifft den Ersten und plötzlich ist das wie so ein Schalter, der umgelegt wird?

Kastening: Es ist ein Mix aus beidem, würde ich sagen. Also ich bin auch vorher in die Spiele gegangen, habe mich wieder gut vorbereitet, habe Videos geguckt, habe mich selbst analysiert, so wie ich es immer mache, nicht zu viel, nicht zu wenig, noch ein Käffchen trinken vor dem Spiel und eine Cola und dann geht

das los. Und dann habe ich gedacht, ja, heute ist der Tag und dann war es zum Glück beim Final Four der Fall. Der erste Ball ist eingeflogen, ich hatte so wieder dieses Gefühl, ich bin da, ohne dass ich jetzt groß erklären kann, wie sich das zusammensetzt.

Sattler: Hast du dir bewusst irgendwie Auszeiten genommen in der Zeit, so Momente geschaffen, wo mal gar kein Handball in deinem Kopf war?

Kastening: Ja und nein. Ich glaube, dass du, wenn du dich extrem über den Sport definierst, mal Familie, Freunde und Hobbys mal außen vor gelassen, ist es natürlich für mich der Handballsport, der mich auch gut gelaunt oder weniger gut gelaunt sein lässt. Wenn du bei deiner Arbeit über Wochen nicht gut bist, dann schlägt sich das natürlich auch auf dein Gemüt nieder. Und man hat das schon versucht, irgendwie mal so ein bisschen außen vor zu lassen, um abzuschalten, aber es ist ja trotzdem mal gegenwärtig. Und dementsprechend habe ich dann irgendwann gesagt, komm, es ist das Gefühl, so du bist jetzt vielleicht nicht von heute auf morgen von 40 auf 100 Prozentkommen, aber bleib dran, da kommt wieder ein Ausreißer, bist du bei 60, gehst auf 50, auf 70, auf 60, auf 90. Und dann sollte sich das so aufbauen. Und ich glaube, diesen Druck selbst so ein bisschen von sich zu nehmen und nicht von heute auf morgen wieder komplett da zu sein, sondern zu sagen, okay, du steckst in der Krise, das sich erstmal einzugestehen, war für mich erstmal ein wichtiger Schritt, da auch wieder rauszukommen.

Sattler: Hast du eine Antwort darauf gefunden, was dich in diese Krise geführt hat oder ist das am

Ende eigentlich auch völlig egal?

Kastening: Das ist am Ende, glaube ich, völlig egal. Weil sportliche Krisen gehören bei jedem Profi dazu. Bei mir kam sie natürlich zur Unzeit, während der EM. Wobei ich sagen muss, dass ich da eigentlich noch ein richtig gutes Gefühl hatte. Doch dann hat es mich leider gesundheitlich zerschossen und danach war ich so ein bisschen gefrustet, weil die EM für mich persönlich als Sportler nicht so gut lief, wie ich es mir erhofft habe. Dadurch bin ich vielleicht ein bisschen unsicher geworden. Dann legst du los in der Liga, triffst die ersten ein, zwei Spiele nicht gut, sitzt dann auch mal auf der Bank. Und dann hast du eine Situation, die du noch nicht so oft in deiner Profikarriere durchlaufen hast und wirst eben mal unsicher. Und ich glaube, das war dann so ein Strudel aus allem, was dann noch dazugekommen ist von außen. Was ich vorher nicht kannte. Und dann musst du damit vielleicht auch erstmal umgehen. Dann ist dein Selbstvertrauen, dein Selbstbewusstsein vielleicht nicht ganz so hoch. Im Nachhinein weiß ich, dass ich daraus auch wieder Lehren gezogen und Erfahrungen gesammelt habe. Und wo ich weiß, dass das in Zukunft vielleicht wieder vorkommen kann, dann aber diese Spanne kleiner wird. Weil du dir sagst, okay, ich war in dieser Situation schon mal und ich glaube – im Nachhinein betrachtet – kann das für den weiteren sportlichen Werdegang, aber auch fürs Leben vielleicht sogar gut gewesen sein.

Sattler: Michael Allendorf hat gestern zu mir gesagt als wir uns auch über diese Phase unterhalten haben, es sei ihm in dieser Zeit völlig egal gewesen, wie viele Tore du wirfst, weil er gesehen habe, was du darüber hinaus in

deiner Rolle als Kapitän für die Mannschaft getan hat. Also geht es nicht darum, dass Timo selber die Tore wirft, sondern dass er andere besser macht und sorgt dafür, dass sie die Tore werfen. Fällt dir das schwerer, wenn du selber sportlich nicht die Leistung bringst, die du bringen möchtest, oder sind das zwei Dinge, die du wunderbar auch trennen kannst?

Kastening: Ich denke schon, dass ich das gut trennen kann. Weil ich auch immer wieder sage, vielleicht hast du als Kapitän oder als einer der wenigen deutschen Spieler, die schon richtig lange in der Bundesliga spielen, so eine gewisse Verantwortung deinen Mitspielern gegenüber. Wo du dir immer wieder auch sagst, okay, es ist egal, ob es in der Kabine, außerhalb vom Platz, außerhalb von der Sporthalle, aber auch auf der Platte vielleicht immer noch so ein Stück weitergeben kannst. Natürlich ist es so, wenn du drei Monate nicht gut spielst, dass dich dann vielleicht auch mal einer anguckt, wenn du dann sagst, was willst du, Flöte mir denn jetzt erzählen. Aber das ist dann auch der Sport, das ist ganz normal. Aber mir fällt das nicht schwer, weil ich einfach sage, da kann kein Trainer, kein Spieler, kein Mitspieler, kein Gegner etwas dafür, dass ich mit mir am Struggeln bin. Aber ich kann trotzdem versuchen, der Mannschaft das Bestmögliche mitzugeben. – Transkribiert von B.K.

HAND AUFS HARZ
DER HANDBALL-PODCAST

Zur kompletten Folge Nr. 110 des offiziellen HBL-Podcasts mit Timo Kastening.



ERIMA wünscht der MT Melsungen eine erfolgreiche Saison 2023/2024!

FULLE POWER
SAISON 2023/24



HAUPTSPONSOR <p>B BRAUN SHARING EXPERTISE</p>	PREMIUMPARTNER Glinicke einfach mobil Werk Kassel sera e-on plentymarkets	CO-SPONSOREN Bitburger BLU Creditreform Kreissparkasse FINGER HAUS RHÖN SPRÜDEL faubel	AUSRÜSTER erima SALMING
MEDIENPARTNER EXTRA TIP FFH HNA			



GEMEINSAM GEWINNEN

www.erima.de

FÖRDERER



Foto: A. Käsler



**FULLE
POWER**
powered by **e.on**

Hol dir die FULLE POWER nach Hause

- ✓ Ökostrom aus deutscher Erzeugung¹
- ✓ Einfacher und kostenloser Wechsel



Jetzt scannen
und Angebot sichern.

¹ In Höhe Ihres Verbrauchs wird Strom aus Erneuerbaren Energiequellen in Deutschland gewonnen und in das Stromnetz eingespeist. Der Nachweis erfolgt über die Entwertung von Herkunftsnachweisen beim Umweltbundesamt.

Der Hessenmeister hat Planungssicherheit: Die C-Jugend der MT Talents startet auch in der kommenden Saison in der höchstmöglichen Spielklasse auf Landesebene. Für die beiden anderen Teams im Leistungsbereich geht der Weg zur bestmöglichen Eingruppierung noch weiter.

Mit fünf Siegen aus fünf Spielen hat die C-Jugend einen beeindruckenden Sprint durch die Qualifikation hingelegt. Beim zweigeteilten Sechserturnier legte das Team bereits am vergangenen Wochenende in Fulda den Grundstein. Dem 21:4-Auftakt-sieg gegen die JSG Dreiburgen Felsberg folgten nicht minder deutliche Erfolge über die HSG Vulkan Vogelsberg (22:10) und die FT Fulda (22:14).

Die beiden verbliebenen Auseinandersetzungen im mittelhessischen Lauterbach endeten ebenfalls mit Kanter Siegen. Zunächst ließ die Mannschaft von Trainer Björn Brede dem VfL Wanfried nicht den Hauch einer Chance. Über ein schnelles 6:0 hieß es zur Pause bereits 14:1, wobei Yannick Rahn und Clemens Rode im Abwehr-Innenblock praktisch alles wegräumten. Nach der Pause wurde komplett durchgewechselt, ohne dass sich an der Dominanz der Nordhessen irgendetwas geändert hätte. Auch wenn hinten doch der eine oder andere mehr durchrutschte, blieb der Zug nach vorn durchgehend auf hohem Niveau. Am Ende hieß es, auch in der Höhe den Leistungen entsprechend, 31:10 für den Nachwuchs der MT Melsungen.

In der abschließenden Partie, die durch Eschweges zwischenzeitliche Niederlage gegen Dreiburgen für das Klassement bereits bedeutungslos war, folgte ein 31:12 über den ETSV. Etwas lockerer von der Herangehensweise zwar, deshalb aber nicht weniger ansehnlich. Erstmals in diesem Turnier mussten sich die MT Talents mit einem Zwei-Tore-Rückstand auseinandersetzen. Lösten das nach dem frühen 0:2 allerdings bravourös, und zogen ihr Tempospiel

kompromisslos durch. Zu Halbzeit bereits mit sieben Toren vorn, mündete der letzte offizielle Auftritt der Mannschaft in der Saison 2023/24 in den nächsten und abschließenden Kanter-sieg. Nicht zuletzt durch einen hochkonzentrierten 10:0-Lauf und gehaltenem Siebenmeter von Milian Hahn innerhalb nicht einmal acht Minuten direkt nach dem Seitenwechsel.

Für die MT Talents waren in Lauterbach dabei:

Milian Hahn, Mika Raaz – Jeffrey Cordeiro 4/3, Yannick Rahn 5/2, Clemens Rode 3/7, Kjell Hildebrand 0/0, Jannis Schmidt 1/0, Nikan Jakob 1/0, Ilias Rozko 5/1, Finn Höhle 0/2, Alexandru Marsovina 1/0, Bruno Winkler 2/5, Tede Wetzels 3/3 (Foto), Tristan Heimbuch 4/3, Timo Klatt 2/5, Nikolas Seyfferth 0/0 - Trainer Björn Brede, Peter Martinez.



Foto: H. Hartung

Die Quali-Situation der A- und B-Jugend

Für die B-Jugend geht es nach dem knapp verpassten Erstliga-Ticket in Nieder-Roden weiter mit der nächsten Chance. Die erste Runde auf Bundesebene steht an. Im Quali-Bereich 4 (Hessen, Saarland/Rheinland-Pfalz) heißt der erste bekannte Gegner einmal mehr HSG Hanau.

Wer darüber hinaus das Viererturnier am 25. und 26. Mai erreicht, wird erst noch ermittelt: Der HC Koblenz, der TV Offenbach, die HG Saarlouis sowie die SG SV 64/VT Zweibrücken streiten sich um ebenfalls zwei Tickets für das Viererturnier am letzten Mai-Wochenende, dessen Austragungsort noch nicht feststeht. Es geht in dieser vorletzten möglichen Qualifikationsrunde um zwei weitere Bundesliga-Plätze.

Noch länger muss die A-Jugend auf ihren nächsten offiziellen Einsatz warten. Erst am 8. und 9. Juni wird wieder gespielt. Als Viertelfinal-Unterlegener im DHB-Pokal der Jugendhandball-Bundesliga geht es in eine Zwölfer-Runde (wird nach regionalen Gesichtspunkten in zwei Sechser-Felder geteilt).

Neben den vier gescheiterten Pokal-Viertelfinalisten werden noch sechs Teams der Qualifikationsrunde 1 (u. a. mit den Teilnehmern am Pokal-Final4) teilnehmen, sowie zwei Vereine, die sich ihr Dabeisein über die Deutsche Meisterschaft der B-Jugend erspielt haben. Die besten sechs dieser zwölf Teams sind in der Saison 2024/25 dann Erstligisten, die anderen sechs Zweitligisten.

WMK

ALLES AUS EINER HAND

☎ 0561/50 03-0
info@stadtreiniger.de



PLATZ-SERVICE | WINTERDIENST |
ERATUNG | ABFALL-BILANZEN | ALTPAPIER |
ALTGLAS | CONTAINER-SERVICE | WINTERDIENST |
REINIGUNG NACH EVENTS & MESSEN | GELBER SACK
| ENTRÜMPELUNGS-SERVICE | ABFALL-BERATUNG
ABFALL-BILANZEN | ALTPAPIER | AMT...

www.stadtreiniger.de

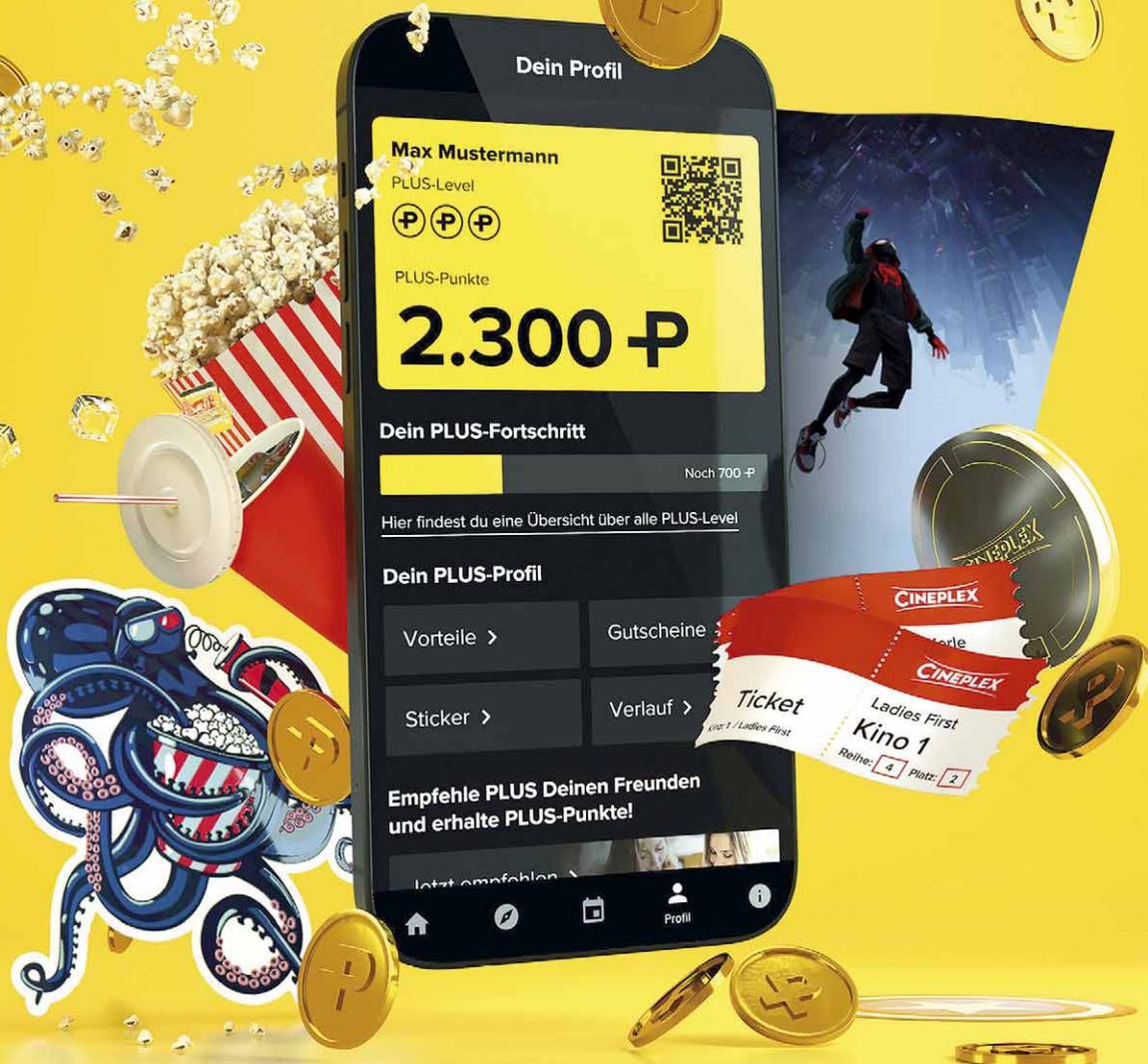
Die Stadtreiniger
nachhaltig | zuverlässig | nah



CINEPLEX

Capitol | BAUNATAL

PLUS



Deine digitale Bonuskarte

In unserer neuen App sammelst du ab jetzt mit jedem Besuch PLUS-Punkte und sicherst dir exklusive Vorteile, die du garantiert nicht verpassen möchtest.



MEHR INFORMATIONEN
[CINEPLEX.DE/PLUS](https://www.cineplex.de/plus)



KLASSENERHALT!

Zwei Spieltage vor Saisonende hat die MT-Zweite mit einem 31:26-Sieg bei der Ahlener SG den Klassenerhalt perfekt gemacht! Die Mannschaft von Trainer Arjan Haenen (Foto) kann nun also für eine weitere Spielzeit in der 3. Liga planen. Herzlichen Glückwünsch an alle Beteiligten!



Foto: H. Hartung

Allianz 

Join us.
Let's care
for tomorrow.

For your ambitions. Your dreams. Your challenges.

Wir wünschen
der
MT Melsungen
viel Erfolg!

Unser Erfolgsrezept:

Kompetenz, Teamgeist,
Engagement. Kennen
Sie das? Dann steigen Sie
bei uns ein als:

- angestellter Kundenbetreuer (m/w/d)
mit und ohne Berufserfahrung
- selbstständiger Unternehmer (m/w/d)
zur Übernahme einer Agentur



In den Regionen:

Stadt Kassel, Landkreis Kassel, Schwalm Eder
Kreis, Stadt Fulda, Landkreis Fulda,
Hersfeld-Rotenberg und Werra Meißner Kreis



Ihr Ansprechpartner:

Timo Riedemann
(Stellv. Bezirksdirektor)
Geschäftsstelle Kassel
Mobil: 01 73 . 3 79 43 85
timo.riedemann@allianz.de
www.allianz-kassel.de



Herzlich Willkommen im Wohnzimmer der MT Melsungen!

Zuhause ...Ungeschlagen

Auch die Hauptstädter schafften es nicht, zwei Punkte in Kassel zu stehen. Souverän und auch ein bisschen giftig spielten sich unsere MT Melsungen in einen wahren Freudentaumel. Die Rothenbachhalle bebte, man hatte das Gefühl, das Hallendach hebt ab. Die rot-weiße Wand war da. Der Sieg war sicher, Endstand 30:28. Da half den Fücchsen Berlin auch kein „Paradiesvogel gekleideter“ Bob Hanning. Von hier aus noch Glückwünsche für den Aufstieg des 1.VfL Potsdam in die 1. Bundesliga.

Privat ist bei uns MT-Trommlern auch so einiges passiert. Wenn aus zwei eins wird, dann haben wir ein Hochzeitspaar. Wir freuen uns für Svenja und Markus, den gemeinsamen Weg zu gehen, und wünschen dem Brautpaar alles Liebe und Gute: „Gemeinsam, nie einsam!“.

Wandern am 1.Mai

Von Melsungen nach Kirchhof gings am Tag der Arbeit, Rucksack mit kalten Getränken, auch Kind und Hund waren dabei. In Kirchhof angekommen, wurde erstmal 'ne Currywurst-Pommes genascht, kleines Bier und zum Nachttisch Kaffee und Kuchen. Super organisiert von der Feuerwehr und den vielen lieben Helferlein in

und um Kirchhof. Wir haben uns sehr wohl gefühlt.

Hessen-Derby

Heute begrüßen wir die HSG Wetzlar mit Trainer Frank Carstens. Derby ist immer so ein „Na Ja“. Die Grünweißen haben es zum Beispiel dem THW Kiel auch nicht ganz so leicht gemacht. Aber, wie oben schon erwähnt, wir sind zu Hause ungeschlagen.

Wie immer, könnt ihr auf einen kleinen Schnack oder zum Tipp-Spiel an unseren Trommler-Stand vor der Westtribüne kommen. – Auf ein schönes Spiel und 2 Punkte!

Eure MT-Trommler

Foto: A. Käsler

So trommelten die Fans im Hesserderby-Hinspiel



Mehr Bewegung

Faires
Miteinander

Technik, Taktik
& Spaß

Ist deine Grundschule
auch schon dabei?



... BKK WIRTSCHAFT
UND FINANZEN

Klasse Kasse: benefits.bkk-wf.de

Gesundheitspartner der



Mehr Informationen: www.ballstars.de

Beispiel: „Pärchenfussball“

In einem Spielfeld werden zwei Tore durch Hütchen markiert. Jeweils zwei mit einem Seil verbundene Kids spielen gegeneinander und können so nur gemeinsam Tore erzielen.



EIN ECHTER VOLLTREFFER
FÜR IHREN URLAUB!

www.kassel-airport.de



/kasselairport



/flughafenkassel

kassel airport

Urlaub direkt ab zu Hause



Festung Rothenbachhalle

Die MT gewinnt gegen die Füchse Berlin! Die Stimmung in unserer Halle war unglaublich – ebenso wie die Leistung unserer Mannschaft. Für Timo, der mit 9 Treffern bester Torschütze des Spiels war, ist es wohl wie ein Befreiungsschlag gewesen. Herauszustellen ist auch ein starker Adam im Tor bei diesem Überraschungssieg. Team und die Fans waren elektrisiert. Zu recht. Wow. Glückwunsch an Team und Trainerstab zum Sieg gegen den Favoriten!

Diese Saison ist unsere Halle bisher wirklich eine Festung. Ich kann mich nicht erinnern, das es schon mal eine

- fast 48% Fangquote - pariert, Dainis ist mit 7 Toren über sich hinausgewachsen (geht das bei 2,15m?). Unser Team drehte in Halbzeit zwei ordentlich auf und konnte so einen noch recht deutlichen Sieg einfahren.

Mit einem blauen Auge davongekommen – so kann man das Remis beim HC Erlangen wohl bezeichnen. Unter der Führung von Johannes Sellin als Interimstrainer des HCE sah es lange so aus, als würde unsere MT in Nürnberg eine herbe, sehr deutliche Niederlage mit nach Hause nehmen. Roberto hat in der seiner Auszeit in der 42 Minute anscheinend genau die richtigen Worte gefunden. Denn, nach einer Ansage,

Hessenderby

Heute müssen sich unsere Spieler wieder vor heimischer Kulisse beweisen. Wir begrüßen die HSG Wetzlar und natürlich besonders Julian Fuchs!

Das Hinspiel haben die Mittelhessen knapp zu ihren Gunsten entscheiden können. Von Derbys sagt man, ähnlich wie im Pokal, dass eigene Gesetze herrschen. Zu unterschätzen sind unsere Gegner heute sicher nicht. Mit uns Fans im Rücken hoffen wir auf die Fortführung der bisher wohl erfolgreichsten Heimsaison der MT!

Zum Gratulieren gibt es noch einen Grund an ein MT Team: Die MT 2 unter Trainer Arjan Haenen hat sich – vorzeitig – den Klassenerhalt gesichert! Das ist, frisch aufgestiegen, keine Selbstverständlichkeit und wir freuen uns sehr für und mit euch!

Mit großen Schritten nähert sich nun das Saisonende. Eine Bitte haben wir an alle Fans, für das letzte Saisonspiel – das Heimspiel gegen den THW Kiel: kommt möglichst alle in rot! So können wir alle „Farbe bekennen“ und dem Team auch

optisch für die tolle Heimsaison danken. Wenn ihr partout nichts Rotes im Schrank habt, dann wäre zumindest ein weißes Oberteil eine Alternative. Aber, wenn möglich: Alle in die Halle, alle in rot!

Susanne Wäadow



Foto: A. Käsler

Spielzeit gegeben hat, in der wir nach Spieltag 31 zuhause noch ungeschlagen sind.

Vorher war die MT auch auswärts erfolgreich: bei den Rhein-Neckar-Löwen. Adam hatte die Würfe der Mannheimer mit 20 gefischten Bällen

dass - unabhängig vom Ergebnis - unsere Mannschaft zeigen sollte, dass sie ein Team sind, hat die MT das Spiel fast noch gedreht. Ein eindrucksvoller Beweis, dass im Handball eigentlich nichts unmöglich ist und ein Spiel eben doch 60 Minuten hat.



www.liqui-moly.com



Gemeinsam stark

Immer ein Volltreffer: Deutschlands beste Schmierstoffmarke und Deutschlands beste Handball-Teams!



Alles für eine reibungslose Saison: über 4.000 Artikel rund um Schmierstoffe, Additive, Fahrzeugpflege, chemische Problemlöser und Serviceprodukte. Für Pkw, Zweiräder, Nfz, Boote und Gartengeräte.

Fazit: Gelungene Saison!

Unsere MT hat noch drei Spiele vor der Brust und es ist Zeit, ein Fazit zu ziehen. Nach der enttäuschenden Vorsaison, die lediglich auf Platz neun endete, schauen wir auf diese Saison viel zuversichtlicher zurück und ebenso auf die Zukunft. Ob's am Ende Platz fünf oder schlechtestenfalls Platz sechs wird, ist noch nicht entschieden, aber auf jedem Fall ist eine deutliche Leistungssteigerung erreicht worden.

Die Rothenbach-Halle ist bis heute zu einer uneinnehmbaren Festung geworden, was hoffentlich auch in den letzten beiden Heimspielen gegen Wetzlar und Kiel so bleibt. Wenn's gut läuft und Kiel in seinen letzten fünf Spielen noch Punkte lässt, könnte es am letzten Spieltag zuhause gegen die Zebras sogar noch um Platz vier gehen.

Wir wollen aber nicht in Träumereien verfallen, den zu der Wahrheit gehört auch, dass sich unsere Jungs in der Fremde mitunter sehr schwergetan haben und daraus die bisherigen neun Niederlagen resultierten. Da hat Trainer Parrondo noch viel Arbeit vor sich, damit Kontinuität und Effektivität der Mannschaft sich verbessert. Highlight der Saison bleibt natürlich der geniale Auftritt unserer Jungs beim DHB-Pokal Final4 in Köln, wo man zwar im Endspiel deutlich gegen Magdeburg verlor, aber im Halbfinale sensationell die SG Flensburg-Handewitt schlug. Damit hat die MT das Ticket zur Teilnahme an der European League gebucht und wir Fans sind total happy wieder in diesem Wettbewerb vertreten zu sein. Hier warten unvergessliche Auswärtsfahrten auf uns und vielleicht am Ende wieder ein Final4, dann aber auf europäischer Ebene. Es wäre der nächste Traum!



Foto: Supporters

Klassenerhalt der MT2

Durch den Auswärtssieg unserer 2.Mannschaft beim Ahlener SV mit 31:26 hat man zwei Spieltage vor Saisonende den Klassenerhalt geschafft. Der MT2 ist der Klassenverbleib nicht mehr zu nehmen, da die anderen Kandidaten im Abstiegs-kampf Punkte ließen. Herzlichen Glückwunsch an den Nachwuchs der sich in seiner ersten Drittliga-Saison achtbar geschlagen hat!

Derbyzeit gegen Wetzlar

Wir begrüßen Fans und Mannschaft der HSG Wetzlar in der Rothenbach-Halle zu Kassel. Mit dem Abstieg haben die Mittelhessen nichts mehr

zu tun und man belegt derzeit den 13. Platz im Niemandsland der Tabelle. Das haben sich die Grünweißen sicherlich nach der vorhergehenden Katastrophensaison (16. Rang) ganz anders vorgestellt. Doch nach einem abermaligen Fehlstart in die Saison berappelt man sich wieder und legte Ende letzten Jahres, beginnend mit einem Heimsieg gegen unsere MT, eine kleine Serie von vier Siegen hin.

Frank Carstens, der neue Trainer seit Beginn dieser Saison, plant auf jedem Fall zukünftig einen größeren Umbruch. Acht Spieler verlassen den Club, u.a. auch der Schweizer Top-torschütze Lenny Rubin (wechelt zum TVB Stuttgart) und man verpflichtete z.B. den spielstarken Dominik Mappes vom VfL Gummersbach und den Halblinken Philipp Ahouansou von den Rhein-Neckar Löwen.

Aber das ist alles Zukunftsmusik, denn es gilt heute erstmal die Hinspielniederlage zu egalisieren. Sehr ärgerlich war seinerzeit die Ein-Tore Niederlage mit einem Buzzer Beater von Lenny Rubin zum 28:27 für die Mittelhessen. Noch mehr Motivation nötig? Natürlich nicht! Die Mannschaft und auch wir Fans brennen auf Revanche, was ja immer das Salz in der Suppe bei einem Hessenderby ist. Lasst uns die Halle wieder zu einer Festung machen und gebt Vollgas, damit es am Ende wieder heißt: Die MT ist in dieser Saison zuhause nicht zu schlagen! – A. Kiewnick

Kontakt:

Vor und nach dem Spiel an einem der Fanclubstammtische im Foyer
E- Mail: Gernot Sturm
gtempesta@arcor.de
Telefon: Alexander Mix
0178/6915461

MIT MELDUNGEN IST
#OFFENFUERVIELFALT



**Mach jetzt mit: Kostenloses Türschild
bestellen und Flagge zeigen!**

Mail an kontakt@offenfuervielfalt.de

Mehr Infos unter www.offenfuervielfalt.de

 **offenfuervielfalt**



TICKETS

MT-Geschäftsstelle Melsungen
Mühlenstraße 14, 34212 Melsungen
Tel. 05661-92600, Fax: 05661-926029
Mail: info@mt-melsungen.de
Mo., Di. 10-16 Uhr, Mi., Do., Fr. 10-13 Uhr

Fan Point Kassel
Grüner Weg 19, 34117 Kassel
Tel.: +49 561-12823
Mo.-Fr., 10:09-18:09 Uhr, Sa., 10:09-15:09 Uhr

Designtex-Sporthaus Lohfelden
Hauptstraße 49, 34253 Lohfelden
Tel.: +49 561-512771
Mo.-Fr. 10-13 Uhr, 14:30-18 Uhr, Sa. 10-14 Uhr

HNA Kartenservice
Kurfürsten-Galerie
Mauerstraße 11, 34117 Kassel
Tel.: +49 561-203204
Mo., bis Fr., 09-18 Uhr, Sa., 09-16 Uhr



Headquarter

MT Spielbetriebs- u. Marketing AG
MT Spielbetriebs- u. Marketing AG
Mühlenstraße 14, 34212 Melsungen
Tel.: +49 5661-9260-0
Fax: +49 5661-9260-29
Mail: info@mt-melsungen.de
I-Net: www.mt-melsungen.de

Aufsichtsratschlenvorsitzende
Barbara Braun-Lüdicke

Geschäftsstelle
Nicole Fink, Petra Krause, Lukas Franz (Kontaktaten: s.o.)

Impressum "MT MAGAZIN"
Offizielles MT-Bundesligamagazin
Redaktion, Anzeigenverwaltung:
Bernd Kaiser (B.K.), KaiserMarketing
Mobil: +49 171 2737835
Tel.: +49 5608 91540
Mail: presse@mt-melsungen.de



**MANAGEMENT
MARKETING
MEDIEN**

Management
Andreas Mohr [Vorstand]
MT Spielbetriebs- u. Marketing AG
Mühlenstraße 14, 34212 Melsungen
Tel.: +49 5661-9260-13
Mail: mohr@mt-melsungen.de

Marketing & Vertrieb
Björn Fischer
Tel.: +49 5661 9260-16
Mobil: +49 177 3448547
Mail: fischer@mt-melsungen.de

Kommunikation
Robin Lipke [Leitung]
Mobil: +49 151 12320740
Mail: lipke@mt-melsungen.de
Mail: presse@mt-melsungen.de
Selina Rieger [Social Media]
Mail: rieger@mt-melsungen.de
Alibek Käsler, Heinz Hartung [Foto]
Christian Lehrke [Video]
Bernd Kaiser
[Kommunikation / Moderation]

TICKETS ONLINE UNTER WWW.MT-TICKET.DE



Im Downloadbereich der MT-Homepage erhält Du alle MT-Magazine als Digitalausgabe



<https://mt-melsungen.de/fans/magazin>

Planen Sie mit uns.

**Wir unterstützen Sie bei Ihrer
Finanzplanung, damit Ihre Zukunft
immer auf sicheren Beinen steht.**

Sprechen Sie mit uns.
Telefon: 05661 7070.

Wenn's um Geld geht ...



Kreissparkasse
Schwalm-Eder



Glinicke
OFFIZIELLER
PREMIUM-PARTNER

IHR SEID

DIE BESTEN FANS

UND DAS WIRD BELOHNT

QR-Code scannen und Traumauto sichern!

Inklusive gratis MT-Trikot und 10.000 Punkte für deine Glinicke Kundenkarte.



www.glinicke.de/mt/



Glinicke